

Prüfungserfolge Lernende | Benützung Gemeindestrassen
Sichtweiten Gemeindestrassen | Homepage | Neuzuzügerapéro
Abfallkalender | Brüggefescht | Badifest | Bundesfeier

LÜTZELFLÜH aktuell

Herbst 2025



Inhalt

5 Personalinformationen Gemeindeverwaltung



21 Brüggefescht

BRÜGGEFESCHT
LÜTZELFLÜH
SAMSTAG, 6. SEPT

37 Jugendwerk



4 Die Seite des Gemeindepräsidenten

5 Gemeindehaus

Personalinformationen | Benützung Gemeindestrassen | Homepage
Neuzuzügerapéro | Sichtweiten Gemeindestrassen | Abfallkalender
Neopyhten bekämpfen | Vorstandsmitglied Schwellenkorporation
Beitragspflicht AHV | Baubewilligungen | Feuerwehr Brandis

17 Schule

Pension Lehrpersonen | Projektwoche und Schulschluss Grünenmatt
Landschulwoche Egg | Landschulwoche Ranflüh | Primarschule Dorf
Boxen mit dem Weltmeister

21 Tourismus und Kultur

Brüggefescht | Bundesfeier 2025 | Badifest 2025 | Re-Vital Parcours
Lützelölüh anno dazumal | Openair Fondue | Kulturmlühle | Gotthelf Zentrum

33 Kirche

Anlässe | Mitglied Kirchgemeinderat gesucht

35 Gratulationen

Geburtstage | Hochzeitsjubiläen | Geburten

37 Jugendarbeit

Jugendwerk

39 Vereine

Landfrauenverein | Partnergemeinde Velike Lašče | Theater Lützelölüh
Gemeinnützlger Frauenverein | Gewerbeverein | Verein Dorfläbe Grünenmatt
Samariterverein | Gemischter Chor Grünenmatt

49 Diverses

Bibliothek Rüegsau | Adventsfenster | Schweizerisches Rotes Kreuz

Impressum

Herausgeber

Gemeinderat Lützelölüh

Redaktion

Gemeindeverwaltung Lützelölüh

Kirchplatz 1, 3432 Lützelölüh

Tel. 034 460 16 11

info@luetzelölueh.ch, www.luetzelölueh.ch

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Montag 8.00 – 11.30 Uhr | 14.00 – 18.00 Uhr

Di und Do 8.00 – 11.30 Uhr | 14.00 – 17.00 Uhr

Freitag 8.00 – 11.30 Uhr | 14.00 – 16.00 Uhr

Mittwoch Ganzer Tag geschlossen

Gestaltung und Layout

unkonventionell, Grafik- und Webdesign, Huttwil

Druck

Vögel AG, Marketingproduktion & Druck, Langnau

Bilder Umschlag

Gemeindeverwaltung

Auflage

2000 Exemplare, erscheint viermal jährlich

Redaktionsschluss nächste Ausgabe

6. Oktober 2025

LÜTZELFLÜH
am Fluss vor Zyt



Johannes Zimmermann
Pfarrer Reformierte Kirche LützelFlüh

Herbstgedanken

Herbst

*Die Blätter fallen, fallen wie von weit,
als welkten in den Himmeln ferne Gärten;
sie fallen mit verneinender Gebärde.
Und in den Nächten fällt die schwere Erde
aus allen Sternen in die Einsamkeit.
Wir alle fallen. Diese Hand da fällt.
Und sieh dir andre an: es ist in allen.
Und doch ist Einer, welcher dieses Fallen
unendlich sanft in seinen Händen hält.
(Rainer Maria Rilke)*

Ein Herbstwald ist immer wieder etwas Faszinierendes. In allen Farben leuchten die Bäume in der Sonne. Fast könnte man meinen, das müsse immer so bleiben, doch das Farbenspiel ist nur ein Zeichen des baldigen Endes, des kommenden Winters, des scheinbaren Todes. Und dennoch, das Fallen der Blätter bedeutet nicht das Ende. Aus allem Vergangenen kann wieder Neues, Ungeahntes entstehen.

Ein Baum im Jahreskreis, junges neugieriges Hellgrün, das im Frühling aus den Ästen und Zweigen hervorlugt, vielleicht gar lieblich anzuschauende Blüten, ein sattes Grün im Sommer und im Herbst bringt der Baum noch einmal sein ganzes Farbenrepertoire zur Geltung, bevor die Blätter verdorren und abfallen. So ist es doch auch mit uns: Die aufgeweckte Kindheit und Jugend, der Drang Neues, Ungewohntes kennenzulernen, wird mit der Zeit abgelöst von einer gewissen Sättigung. Man arbeitet, wechselt dann und wann die Stelle und doch bleibt man im

gleichen Trott der Verantwortung, auch in Bezug auf Ehepartner und Familie. Geht diese Zeit zu Ende, ist mit der Pensionierung, ein neues kurzes Aufblühen, ein neues Feuer erkennbar und doch ist es meist nur ein Aufflackern. Wie oft fragen sich alte Menschen, warum habe ich nicht schon früher... Was hat mein Leben für einen Sinn gehabt, was ist der Lohn? Ein kaltes Grab, dem Vergessen preisgegeben? Ist dies wirklich das Ziel des Lebens? Zu dieser pessimistischen Grundhaltung sagen Christen eindeutig: Nein!

Der Herbst im Leben eines Menschen ist Zeit der Chancen, der Vorbereitung. Anders als in der Hektik des dynamischen Berufslebens, bringt das Alter dadurch, dass nicht mehr alles möglich ist, Zeit über die Zukunft nachzudenken. Im Alter erwacht die Seele wieder zu neuem Leben, weil sie über die sichtbare Zukunft, über den Rand des Todes hinauszuschauen wagt. Die glaubende Seele erkennt den Tod nicht als Ende, sondern als Durchgang: Es folgt etwas danach. Der Tod kommt über einen wie der Winter über den Laubbaum. Er sieht tot aus, kahle Äste recken sich wie Mahnfinger in die eisige Luft. Der Tod hat scheinbar gesiegt. Und doch wissen wir alle, dass diese Zeit des Todes nicht für immer ist. Es kommt ein neuer Frühling. So ist es auch mit unserem menschlichen Leben, mit dem Sterben, dem Tod. Tröstlich für Angehörige die wissen, dass kein Fallen unendlich sein kann, sondern gehalten wird.

43 Prüfungserfolge Lernende



Gewerbeverein LützelFlüh

DIE SEITE DES GEMEINDEPRÄSIDENTEN

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Lützelflüh

Meilenstein – Lehrabschlussprüfung

Beim Verfassen dieses Editorials ist es Anfang Juli – die Zeitungen sind voller Gratulationsbilder, Erfolgsmeldungen zu Lehrabschlüssen, überdurchschnittlichen Leistungen und vielen strahlenden Gesichtern. Das erfüllt uns alle mit grosser Freude; Die Lernenden, die einen wichtigen Meilenstein erreicht haben, die Ausbilderinnen und Ausbilder, die ihr Fachwissen erfolgreich weitergeben konnten, sowie Mitarbeitende und Schulen, die diesen Weg begleitet haben.

Erfolg dank dem dualen Bildungssystem

Unser bewährtes duales Bildungssystem – die Kombination aus betrieblicher Praxis und schulischer Theorie – bietet Jugendlichen hervorragende Karrierechancen und einen direkten Einstieg in die Arbeitswelt. Es gilt international als Vorzeigemodell. Eine regelrechte «Trumpfkarte» im Vergleich zu vielen anderen Ländern.

Struktur des dualen Bildungssystems

Das Schweizer Modell vereint praktische Berufserfahrung in Unternehmen mit fundiertem Unterricht in Berufsfachschulen. So erwerben Lernende sowohl anwendbare Fähigkeiten als auch vertieftes Fachwissen. Ein idealer Start ins Berufsleben.

Vorteile des dualen Bildungssystems

- Hohe Ausbildungsqualität: Die Ausbildung entspricht den aktuellen Anforderungen des Arbeitsmarktes
- Geringe Jugendarbeitslosigkeit: Die enge Verbindung von Praxis und Theorie erleichtert den Übergang in den Beruf
- Vielfältige Karrierewege: Absolventinnen und Absolventen können direkt ins Berufsleben einsteigen, sich weiterbilden oder mit einer Berufsmaturität ein Studium aufnehmen
- Durchlässigkeit: Verschiedene Bildungswege stehen offen und sind miteinander kombinierbar
- Finanzielle Unabhängigkeit: Lernende verdienen während der Ausbildung bereits ein Gehalt

Fazit

Das duale Bildungssystem ist ein Erfolgsmodell. Es bietet Jugendlichen eine starke Basis für die Zukunft und sichert unseren Unternehmen den dringend benötigten Nachwuchs. Es ist eine der wirksamsten Massnahmen gegen den Fachkräftemangel.

Prüfungserfolge Lernende der Gemeinde

Auch in unserer Gemeinde dürfen wir zwei jungen Menschen zum erfolgreichen Lehrabschluss gratulieren:

- **Cécile Hofer** hat die Ausbildung zur Kauffrau E-Profil mit der hervorragenden Note 5.2 abgeschlossen.
- **Simon Hess**, Lernender Fachmann Betriebsunterhalt EFZ, hat seine dreijährige Lehre mit der Gesamtnote 4.6 erfolgreich bestanden.

Beide werden in dieser Ausgabe noch ausführlicher gewürdigt. **Herzliche Gratulation!**

Das hat mich gefreut:

Zum ersten: Sanierung Schwimmbad

Bei schönstem Badewetter konnten wir am 10. Mai 2025 das sanierte Schwimmbad eröffnen. Bereits am 2. Mai 2025 zeigte sich ein überdurchschnittlich grosses Interesse beim Vorverkauf der Saisonkarten. Am selben Tag feierten wir mit unseren Handwerkern in ungezwungenem Rahmen eine kleine «Aufrichti».

Stolz darf ich sagen, dass wir mehrheitlich auf Unternehmen aus dem Dorf oder der nahen Umgebung setzen konnten. Das Ergebnis spricht für sich – überzeugen Sie sich selbst! Ich bin überzeugt: Im Emmental haben wir die besten Handwerker – gewissenhaft, mit Berufsstolz und hoher Qualitätsarbeit.

Erfreulich ist auch, dass wir den bewilligten Kredit einhalten werden. Ein grosses Dankeschön an alle Beteiligten!

Am 21. Juni 2025 folgte dann der 51. Geburtstag des Schwimmbads, den wir mit einem währschaften Brunch, Spiel und Spass für Gross und Klein und einem stimmungsvollen Abend im Rahmen der Fête de la Musique gefeiert haben – ein rundum gelungener Tag.

Zum zweiten: Resultat bei den Geschwindigkeitsmessungen in der «Zone 30»

Im Mai 2025 führten wir im Auftrag des Kantons an zwei Standorten Geschwindigkeitsmessungen durch, um die Wirksamkeit der neuen Tempo-30-Zone zu prüfen.

Zu meiner grossen Freude: Die Zielwerte wurden eingehalten!

- Messung 1: 32 km/h
- Messung 2: 34 km/h
- Vorgabe maximaler Zielwert: 38 km/h

Das bedeutet: Es sind keine zusätzlichen baulichen Massnahmen notwendig. Keine Verkehrsinseln, keine Vortrittsänderungen, keine künstlichen Verengungen. Genau das war unser Ziel, eine pragmatische zahlbare Lösung ohne Schikanen.

Ein kleiner Wermutstropfen bleibt: Es gibt immer wieder einige wenige «Strassenhelden», die besonders auf der Brücke und beim Kirchplatz zu schnell unterwegs sind. Deshalb werden wir gezwungen sein, punktuell gezielte Kontrollen durchzuführen. Zusätzlich planen wir, die Signalisation der Höchstgeschwindigkeit noch deutlicher sichtbar zu machen.

Zum dritten: Unsere Kulturinstitutionen machen Freude

Das Gotthelf Zentrum führt neu jeden ersten Samstag im Monat um 14 Uhr öffentliche Führungen durch – mit grossem Erfolg! Nutzen Sie die Gelegenheit und tauchen Sie rund 90 Minuten lang in das Wirken von Jeremias Gotthelf ein.

Auch die Kulturmühle sorgt für erfreuliche Schlagzeilen. Beim **Swiss Location Award 2025** wurde sie mit 8.8 Punkten ausgezeichnet und gehört nun offiziell zu den schönsten Eventlocations der Schweiz. Planen Sie ein Fest oder einen Anlass? Dann schauen Sie sich unbedingt diese besondere Location an.

Ihr Kurt Baumann, Gemeindepräsident



Personalinformationen

Leitung Tagesstruktur (TAST)

Ab diesem Schuljahr bietet die Tagesstruktur neu an zwei Nachmittagen ein Betreuungsangebot an. Als neue pädagogische Leiterin für das gesamte Angebot der TAST wurde **Romina Heutschi** angestellt. Unterstützt wird sie bei den Mittagsmodulen von den drei Betreuungspersonen Barbara Schneider, Regina Allenbach und Marlise Blättler. Wir heissen Romina Heutschi **herzlich willkommen** als neue Leiterin der TAST und wünschen ihr viel Erfolg bei dieser spannenden Tätigkeit.



Romina Heutschi, pädagogische Leiterin TAST

Erfolgreiche Weiterbildung

Nicole Stalder, Stellvertreterin Gemeindeverwalter, hat den Fachausweislehrgang Bernische Gemeindefachfrau in diesem Frühsommer erfolgreich abgeschlossen. Sie startet demnächst mit dem Führungslehrgang Bernisches Gemeindekader. **Wir gratulieren sehr herzlich zu diesem Erfolg** und wünschen ihr weiter alles Gute und viel Erfolg im Berufsalltag.



Nicole Stalder, Gemeindeverwalter-Stv.

Hauswarte Sekundarschulhaus

24 Jahre lang war **Werner Frutig** ein sehr zuverlässiger, ruhiger und engagierter Hauswart im Sekundarschulhaus Lützelflüh. Die Freude an der Arbeit blieb ihm bis zum Schluss erhalten, weshalb er sogar ein Jahr über das Pensionsalter hinaus weiterarbeitete. Nun geht er in den wohl-

verdienten Ruhestand, bleibt aber weiter aktiv, zum Beispiel mit seinen Veloreisen. **Wir bedanken uns herzlich für seine langjährige Treue** der Gemeinde Lützelflüh gegenüber und seine wertvolle Mitarbeit. Für die Zukunft wünschen wir ihm viel Freude, Gesundheit und Wohlergehen.



Werner Frutig und Jonas Aeschlimann

Ab August 2025 übernimmt **Jonas Aeschlimann** die Stelle als Hauswart im Sekundarschulhaus Lützelflüh. Er war bis vor einigen Jahren noch selber ein Schüler in diesem Schulhaus und kennt es deshalb bereits sehr gut.

Wir wünschen ihm gutes Einleben bei dieser neuen und spannenden Aufgabe und viel Erfolg. **Herzlich willkommen.**

Lernende

Neue Lernende ab 1. August 2025:

Gemeindeverwaltung

Mein Name ist **Svenja Stucki** und ich wohne mit meinen Eltern und meiner jüngeren Schwester in Zollbrück. In meiner Freizeit spiele ich Unihockey bei den UHV Skorpion Emmental Zollbrück. Die Abwechslung und der Kontakt mit Menschen haben mich bewogen, die Lehre als Kauffrau auf einer öffentlichen Verwaltung zu absolvieren. Ich freue mich schon sehr auf meine Lehrzeit bei der Gemeinde Lützelflüh.



Svenja Stucki, 1. Lehrjahr Lernende Kauffrau EFZ

Technischer Dienst

Mein Name ist **Timo Wymann** und ich wohne mit meinen Eltern und den beiden Brüdern auf einem Bauernhof in Grüenmatt. In meiner Freizeit helfe ich gerne auf dem elterlichen Bauernhof mit und repariere mit grosser Leidenschaft verschiedene Motoren. Auch Töff fahren bereitet mir grosse Freude.

Der Aufruf vom Werkhof Lützelflüh kam mir sehr gelegen. Es war genau das, was ich suchte. Die Vielseitigkeit in diesem Beruf ist etwas, was mir sehr gefällt. Ich freue mich auf die bevorstehende Lehrzeit.



Timo Wymann, 1. Lehrjahr Lernender Fachmann Betriebsunterhalt EFZ Fachrichtung Werkdienst

Wir begrüssen Svenja Stucki und Timo Wymann herzlich in unserem Team und wünschen beiden für die dreijährige Berufslehre alles Gute und viel Erfolg.

Prüfungserfolg Lernende

Unsere zwei Lernenden haben die Abschlussprüfungen erfolgreich absolviert.

Cécile Hofer, Lernende Kauffrau EFZ

Wir gratulieren Cécile Hofer ganz herzlich zum erfolgreichen Lehrabschluss bei der Gemeindeverwaltung Lützelflüh. Sie hat die Lehrabschlussprüfung zur Kauffrau E-Profil mit der hervorragenden Note 5.2 bestanden. Im Branchenteil «Öffentliche Verwaltung» erzielte Cécile die Note 5.25 und legte damit eine der besten Prüfungen an der Berufsschule BZ Emme ab. **Herzliche Gratulation, Cécile!** Cécile besucht nach der Lehre die Berufsmaturität und wird die Gemeindeverwaltung Lützelflüh mit einem 20%-Pensum unterstützen.

Fortsetzung Seite 6



Simon Hess und Cécile Hofer

Simon Hess, Lernender Fachmann Betriebsunterhalt EFZ

Simon Hess hat seine dreijährige Lehre beim Technischen Dienst Lützelflüh (Werkhof) mit der Gesamtnote 4.6 erfolgreich abgeschlossen. **Zu diesem Erfolg gratulieren wir ihm ganz herzlich.** Simon hat den Werkhof Lützelflüh per Ende Juli 2025 verlassen und wird eine neue Arbeitsstelle antreten.

Interview mit Cécile Hofer

Wieso hast du dich dazumal für die Lehre als Kauffrau auf der Gemeinde entschieden?

Ich habe mich für eine Lehre als Kauffrau entschieden, weil es eine gute und vielseitige Grundausbildung ist. Zudem haben mich bei den Schnuppertagen die zahlreichen sowie abwechslungsreichen Aufgaben und der Kundenkontakt einer Gemeindeverwaltung sehr begeistert.

Wie ist es dir während der Lehrzeit auf der Gemeindeverwaltung Lützelflüh ergangen?

Meine Lehre auf der Gemeindeverwaltung Lützelflüh war eine sehr wertvolle und lehrreiche Zeit. Ich konnte viel Fachwissen sammeln und erhielt durch die vielseitigen Aufgabenbereiche einen umfassenden Einblick in die Tätigkeiten einer Verwaltung. Besonders geschätzt habe ich die stetige Unterstützung durch die Mitarbeitenden während der gesamten Ausbildungsdauer.

Welche Tätigkeit hat dir am meisten Freude bereitet?

Am meisten Freude hat mir der direkte Kontakt mit den Bürgerinnen und Bürgern bereitet. Ich schätze den persönlichen Austausch sehr und finde es schön, wenn ich Menschen in einem Bereich weiterhelfen kann.

Nach einem halben Jahr hast du jeweils dein Aufgabengebiet gewechselt. Welche der Abteilungen war für dich am interessantesten?

Für mich war jede Abteilung interessant, da ich überall Neues lernen durfte. Am spannendsten fand ich den Bereich der Einwohner- und Fremdenkontrolle, weil hier der Kundenkontakt am intensivsten ist. Zudem wird man täglich mit unterschiedlichen Anfragen konfrontiert, welche den Tagesablauf sehr abwechslungsreich gestalten.

Was wird dir von deiner Ausbildungszeit besonders in Erinnerung bleiben?

Ich erinnere mich noch gut an meinen ersten Arbeits- und Schultag. Das Team, meinen Arbeitsalltag sowie die allgemeinen Erlebnisse während meiner kurzweiligen Ausbildungszeit werde ich auf jeden Fall in bester Erinnerung behalten.

Wie sieht dein weiterer Weg aus?

Nach der Ausbildung werde ich die Berufsmaturität in der Fachrichtung Gesundheit absolvieren. Zudem arbeite ich weiterhin 20% auf der Gemeindeverwaltung Lützelflüh.

Was ich noch sagen wollte ...

Ich möchte mich herzlich bei allen bedanken, welche mich während meiner Lehrzeit unterstützt, begleitet und gefördert haben. Ich freue mich darauf, die Gemeindeverwaltung Lützelflüh weiterhin unterstützen zu dürfen.

Interview mit Simon Hess

Wieso hast du dazumal die Lehrstelle bei der Gemeinde Lützelflüh gewählt?

Ich wohnte schon in der Gemeinde und der Betrieb hat mich sehr angesprochen. Zudem habe ich ein offenes und starkes Team angetroffen.

Wie ist es dir während der Lehrzeit im Werkhof Lützelflüh ergangen?

Ich konnte sehr viel lernen sei es über die Arbeit oder auch Lebenstipps. Ich konnte mit allen über alles reden und sie haben mir sehr geholfen.

Welche Tätigkeit hat dir am meisten Freude bereitet?

Mir hat am meisten Freude bereitet, wenn wir Belagsarbeiten gemacht haben und man ein schönes Resultat gesehen hat.

Was hat dir eher nicht so gefallen?

Wenn wir im Werkhof etwas repariert oder den Werkhof gereinigt haben.

Was wird dir von deiner Ausbildungszeit in Lützelflüh besonders in Erinnerung bleiben? Was wird dir am meisten fehlen?

Das ganze Team und die abwechslungsreichen Arbeiten, die wir hatten. Ich werde auch vermissen, mit den Personen zu reden oder wenn sie zu dir kommen und sagen, dass man etwas grossartig gemacht hat, oder einfach dankbar waren.

Was ich noch sagen wollte ...

Ich bin sehr dankbar für die letzten drei Jahren in der Gemeinde Lützelflüh, für das Vertrauen, welches sie mir geschenkt haben und die Offenheit, dass immer wenn ich was hatte, ich eine Ansprechperson hatte und sie mir alle geholfen haben, wo sie konnten.

Interview geführt von:
Nicole Stalder und David Burkhalter,
Berufsbildnerin und Berufsbildner

Benützung Gemeindestrassen als Spielfläche

Zuletzt wurde im Gemeindegebiet von Lützelflüh vermehrt festgestellt, dass Gemeindestrassen als Spielflächen benützt werden. Aus diesem Grund möchten wir nachfolgend auf einige Verhaltensgrundsätze im Zusammenhang mit der Nutzung öffentlicher Strassen zu Spielzwecken hinweisen.

Zuerst möchten wir festhalten, dass Gemeindestrassen grundsätzlich keine Spielflächen sind und in erster Linie dem Fahrverkehr dienen. Die Strassenbenützung ist folglich primär den Verkehrsteilnehmenden vorbehalten. Es gibt aber auch Strassenabschnitte, wo das Spielen grundsätzlich möglich ist. So ist gemäss Art. 46 der Verkehrsregelnverordnung auf verkehrsarmen Nebenstrassen das Spielen im Strassenraum gestattet:

Für Tätigkeiten, namentlich Spiele, die auf einer begrenzten Fläche stattfinden, darf die für die Fussgänger bestimmte Verkehrsfläche und auf verkehrsarmen Nebenstrassen (z.B. in Wohnquartieren) der gesamte Bereich der Fahrbahn benützt werden, sofern die übrigen Verkehrsteilnehmer dadurch weder behindert noch gefährdet werden.

Diese Bestimmung weist sogleich auf die beiden wichtigsten Inhalte hin. Einerseits ist das Spielen auf der Strasse nur auf verkehrsarmen Nebenstrassen gestattet. Andererseits dürfen die

Verkehrsteilnehmenden dadurch nicht behindert oder gefährdet werden. Mit anderen Worten: Die Fahrbahn ist unverzüglich freizugeben (Spielgegenstände wegräumen und Verkehrsfläche verlassen), sobald ein Verkehrsmittel durchfahren möchte. Ausserdem erachten wir die nachfolgenden Grundsätze als wichtigen Bestandteil im Zusammenhang mit dem Spielen auf Gemeindestrassen:

- Der Verkehrsraum darf nicht verändert werden (z.B. keine mobilen Verkehrshindernisse).
- Die Strasse als Spielraum zu nutzen, kann die Wahrnehmung der Kinder trügen. Die Kinder sind deshalb über die Gefahren zu instruieren. Insbesondere muss klar aufgezeigt werden, dass das Spielen nicht überall und auf allen Strassenabschnitten erlaubt ist. Zur Sicherheit muss je nach Alter der Kinder mindestens eine erwachsene Person dabei sein, welche die Verantwortung übernehmen kann.
- Ein respektvoller Umgang zwischen den Verkehrsteilnehmenden und den weiteren Strassenbenutzenden wird vorausgesetzt, sodass die beidseitige Sicherheit jederzeit gewährleistet werden kann.

Wir danken der Bevölkerung für das Einhalten der genannten Verhaltensgrundsätze.

Bauverwaltung Lützelflüh

Überarbeitung Homepage

Die Homepage der Gemeinde Lützelflüh wird zurzeit überarbeitet und wird im Herbst 2025 in neuem Kleid erscheinen.

Die neue Homepage wird so gestaltet, dass die Bürgerinnen und Bürger möglichst einfach und schnell zu den wichtigen Informationen gelangen können.

Das freundliche und ansprechende Design bleibt erhalten.

Freuen Sie sich darauf.

Gemeinderat Lützelflüh

dorfmitti lützelflüh

gemütlich regional unverpackt

Dorfstrasse 9, 3432 Lützelflüh

034 535 53 30

www.dorfmittiluetzelflueh.ch

Dienstag – Freitag

08.30 – 18.00

Samstag

08.30 – 14.00

täglich «Zmörgele» / Mittagsmenü ab 11.30
am letzten Samstag im Monat Brunch - Buffet

Neuzuzügerapéro



SAVE
THE DATE

FREITAG
7. NOVEMBER
AB 19 UHR

Alle Neuzuziehenden ab dem 16. September 2023 werden zu gegebener Zeit persönlich eingeladen.

Gemeinderat Lützelflüh

Sichtweiten Gemeindestrassen

In der letzten Ausgabe des Lützelflüh aktuell wurden die Strassenanstösserinnen und Strassenanstösser ersucht, die Bäume, Grünhecken, Sträucher und landwirtschaftliche Kulturen entlang von öffentlichen Strassen zurückzuschneiden, sodass das Lichtraumprofil gemäss den Strassengesetzgebungen eingehalten wird. Ergänzend dazu möchten wir bezüglich des Rückchnitts der Anpflanzungen darauf hinweisen, dass neben dem Lichtraumprofil auch die Knotensichtweiten einzuhalten sind.

Eine häufige Ursache für Verkehrsunfälle sind mangelhafte Sichtverhältnisse, gerade bei Kreuzungen, Einmündungen, Trottoirüberfahrten und privaten Ausfahrten. Aus diesem Grund ist in solchen Fällen besonders darauf zu achten, dass eine ausreichende Sicht vorhanden ist. Die Beratungsstelle für Unfallverhütung (bfu) hat diesbezüglich eine Fachdokumentation «Sicht an Verzweigungen und Grundstückzufahrten» erstellt. Das Dokument ist online abrufbar und kann bei Bedarf auch bei der Bauverwaltung Lützelflüh angefragt werden.

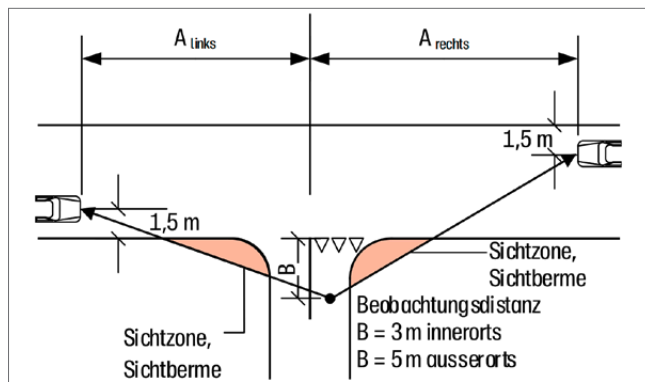
Die Knotensichtweite gibt Auskunft darüber, auf welche Distanz die Verkehrsteilnehmenden an einem Knotenpunkt (z.B. Verzweigung) freie Sicht haben müssen. Unter Berücksichtigung der Beobachtungsdistanz von 3m innerorts und 5m ausserorts kann anschliessend eruiert werden, in welchem Bereich die sichtbehinderten Elemente entfernt werden müssen, um die nötigen Sichtbermen zu gewährleisten. Die Knotensichtweiten variieren je nach erlaubter Geschwindigkeit auf der übergeordneten Strasse und sollen grösser oder gleich gross sein wie die minimalen Werte in der untenstehenden Tabelle. Es gilt zu beachten, dass bei Rechtsvortritt, Radverkehrsanlagen und Trottoirs andere Knotensichtweiten gelten.

Zur besseren Verständlichkeit ist nachfolgend zudem eine Skizze aus der Fachdokumentation vom bfu zu finden.

Knotensichtweite auf die Fahrbahn (Quelle: VSS 40 273)

Geschwindigkeit [km/h]	20	30	40	50	60	70	80
Knotensichtweite [m]	10 – 20	20 – 35	35 – 50	50 – 70	70 – 90	90 – 110	110 – 140

Sicht bei einer nicht vortrittsberechtigten Zufahrt (Quelle: bfu-Fachdokumentation)



Wir bitten die Strassenanstösserinnen und Strassenanstösser beim Anpflanzen darauf zu achten, dass Bäume, Hecken, Sträucher und landwirtschaftliche Kulturen den gesetzlich festgelegten Mindestabstand zum Fahrbahnrand einhalten und einen genügend grossen Abstand aufweisen, damit die nötigen Sichtweiten gewährleistet werden. Falls dies aktuell nicht der Fall sein sollte, ist die Vegetation auf die vorgeschriebenen Masse zurückzuschneiden.

Vielen Dank für die entsprechende Umsetzung und Mithilfe. Bei Fragen steht die Bauverwaltung Lützelflüh gerne zur Verfügung.

Bauverwaltung Lützelflüh



Fuhrer + Dubach AG

Bauunternehmung
Emmentalstrasse 70
3432 Lützelflüh
034) 461 47 47
034) 461 23 44

Zweigniederlassung:
Wynigenstrasse 2
3400 Burgdorf
034 422 44 33

Besuchen Sie uns im Internet

www.fuhrer-dubach.ch / bau@fuhrer-dubach.ch

Abfallkalender

September – November 2025

Altmittel-, Karton- und Sonderabfallsammlung

Die nächste Altmittel-, Karton- und Sonderabfallsammlung findet am **Mittwoch, 15. Oktober von 15 – 17 Uhr** auf dem Parkplatz Emmenschachen, Lützelflüh statt.



Altmittel

Gratis angenommen werden:

Auto- und Traktorenbatterien, Haushaltsbatterien, Leuchtstoffröhren, Computerschrott, Kühlgeräte (Schränke, Truhen), Elektr. Herde, Boiler, Wasch- und Abwaschmaschinen, Fernsehgeräte, Bildschirme sowie sämtliche Metalle wie Kupfer, Messing, Aluminium, Zink, Zinn, Blei, Eisen usw.

Gegen Bezahlung angenommen werden:

Autopneus, mit oder ohne Felgen CHF 10.–/Stück
Traktorenpneus CHF 60.–/Stück

Karton

Sauberer und gebündelter Karton ohne Plastikbestandteile (keine Waschpulververpackungen, Getränkebeutel, etc.)

Sonderabfälle

Es werden folgende Materialien angenommen:

Farben und Lacke, Klebstoffe, Harze, Reinigungsmittelreste, Lösungsmittel, Mineralöle, Emulsionen, Fotochemikalien, Säuren, Laugen, Röntgen-Filme, Medikamente, Pflanzenschutzmittel, Schädlingsbekämpfungsmittel, Chemikalien, unbekannte Rückstände, Batterien und Bleiakumulatoren, Spraydosen

Papiersammlung

Die nächste Papiersammlung findet am **Dienstag, 18. November** statt. Vorgängig wird ein Flugblatt mit weiteren Informationen in die Haushaltungen verteilt.



Kehrichtabfuhr

Der Hauskehricht wird **wöchentlich am Mittwoch** eingesammelt.

Die Kehrichtabfuhr in den Aussenbezirken findet alle zwei Wochen wie folgt statt.



Kehrichtabfuhr in den Aussenbezirken

10. September	22. Oktober
24. September	5. November
8. Oktober	19. November

Grünsammelstelle

Die Grünsammelstelle ist wie folgt geöffnet:

- Bis am 10. September: Mittwoch von 19 – 20 Uhr
- Ab dem 17. September: Mittwoch von 17 – 18 Uhr
- Jeden Samstag von 16 – 17 Uhr, ausser am 6. September aufgrund des Brüggefescht



Vielen Dank im Voraus für das Engagement und die fachgerechte Entsorgung der Abfälle.

Bei Fragen zu den verschiedenen Sammlungen steht die Bauverwaltung Lützelflüh gerne zur Verfügung.

Bauverwaltung Lützelflüh



Wymann Haushaltgeräte

3432 Lützelflüh

Tel. 034 461 33 49

wymann-haushaltgeraete.ch

Wir verkaufen nicht nur,

Wir reparieren auch !!!

Von AEG – V-Zug

Alle Waschmaschinen, Trockner, Geschirrspüler, Backofen, Steamer, Stand- und Einbauherde, Kühl- und Gefrierschränke, Gefriertruhen, Bügelmaschinen, Dunstabzugshauben

Auch ältere Geräte können repariert werden, sofern Ersatzteile noch erhältlich sind.

Gesucht:

Neophytenbekämpferin/-bekämpfer für die Schwellenkorporation

Gebietsfremde Pflanzen, die sich bei uns unkontrolliert verbreiten, können zum Problem werden.

Die sogenannten «invasiven Neophyten» beeinträchtigen unsere natürliche Vielfalt. Deshalb ist die Schwellenkorporation bestrebt, die Verbreitung invasiver Neophyten entlang der Gewässer einzudämmen.

Daher suchen wir eine engagierte Persönlichkeit zur Bekämpfung von Neophyten an Gewässern. Diese wird im Stundenlohn entschädigt.

Sind Sie an der Mithilfe bei der Bekämpfung von Neophyten interessiert?

Dann nehmen Sie bitte mit der Sekretärin, Daniela Schenk, Tel. 034 460 16 50 oder dem Präsidenten, Alfred Bärtschi, Tel. 079 465 38 75 Kontakt auf, um das weitere Vorgehen zu besprechen.

Gerne stehen wir auch zur Verfügung, um offene Fragen oder Unklarheiten zu klären.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Schwellenkorporation Lützelflüh

Gesucht:

Vorstandsmitglied Schwellenkorporation Lützelflüh

Die Schwellenkorporation Lützelflüh nimmt als öffentlich-rechtliche Körperschaft die ihr durch das Organisationsreglement der Gemeinde Lützelflüh übertragenen Wasserbaupflichten wahr und erfüllt diese im Rahmen der geltenden Wasserbaugesetzgebung.

Bei der Ausführung der Unterhalts- und Verbauungsarbeiten hält sich die Schwellenkorporation an die Verfahrensregeln des WBG und der Wasserbauverordnung (WBV) und beachtet deren Planungs- und Handlungsgrundsätze (Art. 15 ff WBG).

Aufgrund des Todes eines Vorstandsmitgliedes suchen wir ab sofort oder spätestens per 1. Januar 2026 ein neues Vorstandsmitglied für die Schwellenkorporation Lützelflüh.

Aufgaben

- Teilnahme an den Vorstandssitzungen (ungefähr 5 pro Jahr) und an der Mitgliederversammlung
- Gebietsverantwortung
- Eingabe nötiger Unterhalt
- Ausführungen von Unterhalt
- Organisation von Unterhalt

Anforderungen

- Eigentümer einer Liegenschaft in der Gemeinde Lützelflüh
- Wohnhaft in der Gemeinde Lützelflüh

Sind Sie am Amt als Vorstandsmitglied in der Schwellenkorporation interessiert?

Dann nehmen Sie bitte mit der Sekretärin, Daniela Schenk, Tel. 034 460 16 50 oder dem Präsidenten, Alfred Bärtschi, Tel. 079 465 38 75 Kontakt auf, um das weitere Vorgehen zu besprechen. Gerne stehen wir auch zur Verfügung, um offene Fragen oder Unklarheiten zu klären.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Schwellenkorporation Lützelflüh

Beitragspflicht für Nichterwerbstätige und Selbständigerwerbende

Nichterwerbstätige

In der Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV), Invalidenversicherung (IV) und Erwerbsersatzordnung (EO) gelten Personen als Nichterwerbstätige, die kein oder nur ein geringes Einkommen erzielen, namentlich:

- vorzeitig Pensionierte
- IV-Rentenbezügerinnen und -Rentenbezüger
- Empfängerinnen und Empfänger von Krankentaggeldern
- Studierende
- «Weltenbummler»
- ausgesteuerte Arbeitslose
- Geschiedene
- Verwitwete
- Ehegatten von Pensionierten, die nicht im AHV-Rentenalter sind
- Ehegatten von im Ausland erwerbstätigen Ehepartnern

Unter gewissen Voraussetzungen gelten auch Personen als Nichterwerbstätige, die nicht voll und auf Dauer erwerbstätig sind (Teilzeitbeschäftigte).

Nichterwerbstätige entrichten Beiträge an die AHV/IV/EO ab dem 1. Januar nach Vollendung des 20. Altersjahrs bis zum Erreichen des Referenzalters.

Wer noch nicht als Nichterwerbstätige(r) erfasst ist, hat sich bei der AHV-Zweigstelle des Wohnorts zu melden. Dort sind Anmeldeformulare und das Merkblatt 2.03 über die Beitragspflicht von Nichterwerbstätigen erhältlich. Beides kann auch im Internet unter www.akbern.ch eingesehen werden.

Selbständigerwerbende

In der AHV/IV/EO gelten Frauen und Männer als selbständigerwerbend, wenn sie

- unter eigenem Namen und auf eigene Rechnung arbeiten, indem sie z.B. nach Aussen mit eigenem Firmennamen auftreten, und

- in unabhängiger Stellung und auf ihr eigenes wirtschaftliches Risiko tätig sind, indem, sie z.B. Investitionen tätigen, Personal beschäftigen, ihre Betriebsorganisation frei wählen und für mehrere Auftraggeber tätig sind.

Ob eine versicherte Person im Sinn der AHV selbständigerwerbend ist, beurteilt die Ausgleichskasse im Einzelfall für jedes Entgelt separat. Es ist deshalb nicht ausgeschlossen, dass die gleiche Person für eine Tätigkeit als unselbständig-, für eine andere als selbständigerwerbend beurteilt wird. Massgebend für die Beurteilung der Ausgleichskasse sind die effektiven wirtschaftlichen Gegebenheiten, nicht die vertraglichen Verhältnisse. Selbständigerwerbende entrichten Beiträge an die AHV, an die IV, an die Familienausgleichskasse, der sie angeschlossen sind und an die EO ab dem 1. Januar nach Vollendung des 17. Altersjahrs. Sie sind dagegen nicht versichert gegen Arbeitslosigkeit und Unfall. Zudem fallen sie nicht unter das Obligatorium der beruflichen Vorsorge (BVG).

Anmeldeformulare und das Merkblatt 2.02 über Selbständigerwerbende können im Internet unter www.akbern.ch eingesehen werden und sind bei den AHV-Zweigstellen erhältlich.

AHV-Zweigstelle Lützelflüh

Il gusto italiano

Ristorante - Pizzeria Emmenbrücke

Dorfstrasse 6 | 3432 Lützelflüh
034 461 16 24 | eb.ilgusto@gmx.ch

Aeschlimann AG Grünenmatt
Sumiswaldstrasse 52
3452 Grünenmatt

Beratung, Planung...

**AESCHLIMANNA
GRÜENENMATT**

Metallbau und Metallbearbeitung

E-Mail info@aeschg.ru.ch
Tel. 034 431 12 13
Fax 034 431 17 43

...Ausführung



Wintergärten • Metallfenster • Türen • Treppen • Geländer • Vordächer
Garagentore • el. Antriebe • Carports • Apparatebau • Reparaturen ...

Baubewilligungen Januar – Juni 2025

Wer	Wo	Was	Bewilligung
Thal-Garage Fuhrer AG Grünenmatt	Sumiswaldstrasse 29c 3452 Grünenmatt	Neubau «Reifenhotel» zur Lagerung von Rädern	22.01.2025
Schmid Silvia Lützelflüh	Gohlhausweg 7 3432 Lützelflüh	Sanierung Bad Obergeschoss, Rückbau Balkon, Erweiterung Wohnraum mit Terrasse an der Westfassade, Ersatz Ölheizung durch aussen aufgestellte Luft-Wasser-Wärmepumpe	11.02.2025
Ramseier Alfred und Verena Grünenmatt	Lützelflühstrasse 2 3452 Grünenmatt	Sanierung Parkplatz (Abbruch Belagsfläche – Verbundsteine neu)	11.02.2025
G Investments & Real Estates AG Oberhünigen	Gotthelfstrasse 12 3432 Lützelflüh	Sanierung Obergeschoss und Dachgeschoss, neue Dacheindeckung mit Photovoltaikanlagen, Ausbau von Wohnfläche, Heizungsersatz mit aussen aufgestellter Wärmepumpe	25.02.2025
Eigentümergeinschaft Meier Ennetmoos	Ranflüschachen 1113 3439 Ranflüh	Anbau eines Balkons; Fassadensanierung mit Fensterersatz	25.02.2025
May Peter und Cornelia Lützelflüh	Burgackerstrasse 12 3432 Lützelflüh	Ersatz der bestehenden Ölheizung durch eine aussen aufgestellte Luft-Wärmepumpe	25.02.2025
Kentaur AG Lützelflüh	Kentaurstrasse 19, 19a 3432 Lützelflüh	Zeltneubau als provisorischer Lager und Paletten-Umschlagplatz bis 31.12.2030; Abbruch sowie Rückbau Zuckersilo (Gebäudenummer 19a)	25.02.2025
Brechbühl Fabian Lützelflüh	Schwandenstrasse 160 3432 Lützelflüh	Anpassung Terrasse mit Überdachung und Balkon	25.02.2025
Hofer Andreas Obergoldbach	Hinter-Aspi 3434 Obergoldbach	Befestigung Zufahrtsweg und Verlegung des Wanderweges	26.02.2025
Gerber Christian Burgdorf	Haldenstrasse 19 3432 Lützelflüh	Aufstockung Einfamilienhaus mit Anbau Treppenhaus, Einbau PV-Anlage	26.02.2025
Lehmann Hans Oberburg	Grosshaus Lauterbach 5a und 5b 3414 Oberburg	Einbau Spritzenfüll- und Waschplatz sowie Anbau Holzlager (Gebäude 5b); ARA-Anschluss Stöckli (Gebäude 5a)	05.03.2025
Brand Holding AG Lützelflüh	Emmentalstrasse 72, 72a 3432 Lützelflüh	Neubau Vordach und Neubau Autounterstand über bestehende Parkplätze Projektänderung: Ergänzung und Vergrösserung Vordach beim Eingang	05.03.2025
Beer Bruno Lützelflüh	Schwandenstrasse 162 3432 Lützelflüh	Abbruch und Wiederaufbau Zweifamilienhaus nach Brandfall; Keller bestehend unverändert	05.03.2025
Lehmann Simon Lützelflüh	Brandis 633b, 633c, 633h 3432 Lützelflüh	Sanierung Wohnhaus Nr. 633b, Einbau Stuckholz-Heizung und Garderobe in Gebäude Nr. 633c, Neubau Wagenschopf Gebäude Nr. 633h (neu)	10.03.2025
Hans Schmid AG Rüderswil	Bleicheweg 10 (neu) 3432 Lützelflüh	Neubau Betriebsleiterhaus (Stöckli) mit Autounterstand	11.03.2025
Kohler Peter Ranflüh	Benzenberg 1184 3439 Ranflüh	Einbau Wohnung in Ökonomieteil; Kanalisationsanschluss	26.03.2025
Flückiger Jakob und Anita Grünenmatt	Hühnerhüsli 1199a, 1199b 3452 Grünenmatt	Abbruch und Neuerstellung Bergmauer; Abbruch und Neubau Treppe; Vergrösserung Fassadenöffnung unterhalb Hochein-fahrt; Abbruch Hochsilo Nr. 1199b	03.04.2025
Sommer Hans Rudolf Lützelflüh	Bühlmatt 134a 3432 Lützelflüh	Abbruch Stöckli und typengleicher Neuaufbau des Stöcklis	09.04.2025

Wer	Wo	Was	Bewilligung
Walther Rudolf und Ruth Schwanden i.E.	Oberried 109 3433 Schwanden i.E.	Sanierung Wohnteil Bauernhaus und Erweiterung in Ökonomie- teil; Neubau Schnitzelheizung mit Lager; Anschluss Fernleitung zu Stöckli (Gebäude Nr. 109a)	09.04.2025
Luginbühl Marc und Kohler Lara Lauperswil	Schärhüsli 1362a 3452 Grünenmatt	Einbau Lukarne in bestehende Dachfläche	09.04.2025
Stucki Werner und Annemarie Lützelflüh	Birkenweg 13 3432 Lützelflüh	Ersatz Ölheizung aus dem Jahre 1998 durch eine Pelletsheizung	01.05.2025
Eggimann Ulrich und Marlis Trachselwald	Gässli 44 3456 Trachselwald	Neubau Sitzplatzüberdachung auf bestehender Garage	13.05.2025
Gygax Adrian und Monika Lützelflüh	Rosenweg 1 3432 Lützelflüh	Erstellen Abstellplatz	13.05.2025
Kühni Lukas Obergoldbach	Aspi 117 3434 Obergoldbach	Neue Dacheindeckung nordseitig	16.05.2025
Einwohnergemeinde Lützelflüh Lützelflüh	Schwandenmatte, Oberriedstrasse und Aspischeuer 3433 Schwanden i.E.	Sanierung der Güterwege Schwandenmatte und Oberried- strasse sowie der Zufahrt Aspischeuer	20.05.2025
Fankhauser Hans-Jakob und Cornelia Grünenmatt	Mühlebachweg 13 3452 Grünenmatt	Anbau Velo- und Geräteraum an bestehenden Carport	21.05.2025
Geissbühler Ernst und Flavia Lützelflüh	Emmestrasse 15 3432 Lützelflüh	Sichtschutzwand im Garten kombiniert mit Spalierobst	21.05.2025
Hofmann Martin und Tamara Lützelflüh	Brandisstrasse 4 3432 Lützelflüh	Auf 5 Jahre befristete Bewilligung von 2 Fertig-Leichtbauzelten zur Nutzung als Autounterstand	21.05.2025
Schelin Paul und Christine Trachselwald	Dorf 31, 31b (neu) 3456 Trachselwald	Neubau Hühner- und Kaninchenstall, Verkleidung des bestehen- den Autounterstandes, Kopfsteinpflaster Zufahrt	27.05.2025
Ruch Gottfried und Corinne Lützelflüh	Ober-Eichenberg 679i (neu) 3432 Lützelflüh	Neubau freistehender Laufstall	28.05.2025
Blaser Roman Lützelflüh	Mühlegasse 4 3432 Lützelflüh	Pergola Sonnenschutz auf einem Teil vom Balkon (Südseite)	03.06.2025
Beekman Gerrit Rüegsauschachen	Neufeldstrasse 32 3415 Rüegsauschachen	Neubau Autounterstand	03.06.2025
Brand Rudolf und Annamarie Lützelflüh	Dorfstrasse 37 3432 Lützelflüh	Neubau Balkonverglasung (unbeheizt)	25.06.2025
Wälchli Roland und Ursula Grünenmatt	Schärhüsli 1367 3452 Grünenmatt	Anbau Autounterstand mit Abstellraum; Anbau Wintergarten an Wohnhaus; Dach über Unterstand Nord	25.06.2025
Lüthi Sebastian und Debora Lützelflüh	Feldheimweg 11 3432 Lützelflüh	Einbau eines Dachflächenfensters; Erschliessung Estrich/ Abstellraum mittels Innentreppe	27.06.2025
Muhmenthaler Paul Lützelflüh	Rüderswilstrasse 15 3432 Lützelflüh	Sanierung Gebäudehülle mit Anbau Treppenhaus; Ersatz Ölheizung durch eine Luft-/Wasser-Wärmepumpe; Teilausbau UG; Sanierung EG	27.06.2025

EMME HAUSTECHNIK GMBH

SANITÄR HEIZUNG LÜFTUNG
HOCHWASSERSCHUTZ

seit 1998

Inh.: H.U. Bachofner

Gotthelfstrasse 21
3432 Lützelflüh
3400 Burgdorf

Tel. 034 461 51 55
Tel. 034 422 77 52

info@emme-ht.ch www.emme-haustechnik.ch

HOFZWEI

Atelier für Werbetechnik

hofzwei.swiss



Zwischenbericht 2025

Vorwort

Das Feuerwehrjahr 2025 startete mit dem jährlichen Brandis-rapport. Die Feuerwehr Brandis rückte im 1. Halbjahr 2025 zu einigen Einsätzen aus, welche zum grössten Teil nicht tragisch ausgefallen sind. Zahlreiche Ausbildungen und Weiterbildungen wurden besucht und der Übungsdienst konnte planmässig durchgeführt werden.

Einsätze

Die Feuerwehr Brandis wurde bis Ende Mai 2025 insgesamt zu 32 Ernstfalleinsätzen gerufen. Hauptsächlich sind die Angehörige der Feuerwehr (AdF) zu Brandereignissen, Ölspuren und Hilfeleistungen ausgerückt. In den meisten Fällen handelte es sich glücklicherweise um Kleinsätze.

Art des Einsatzes	Anzahl Einsätze 2025
Brand	4
Verkehrsunfall/Bahnunfall	2
Ölspur	10
Hilfeleistungen	9
AA-Feuer (Fehlalarm)	3
Tierrettung	1
Unwetter	3
Total	32

Im Vergleich zum Vorjahr haben die Einsätze im 1. Halbjahr ein wenig zugenommen. Insgesamt hatte die Feuerwehr Brandis fünf Einsätze mehr als im letzten Jahr.

Übungsdienst

Die Übungen fanden gemäss dem Übungsprogramm 2025 statt. Der Übungsdienst startete Mitte Januar 2025 mit dem Kader-rapport. An diesem wird jeweils pro Löschzug die Übungs-pla-nung vorgenommen und Aufgaben den Offizieren und Einsatz-leitern übergeben. Im Jahr 2025 sind insgesamt acht Personen (fünf Rekruten, ein Jugendlerner und zwei ausgebildete Perso-



Motorspritzen-Übung



Schlauchausleger

nen) in die Feuerwehr Brandis eingetreten. Diese wurden an der Übung vom 31. Januar 2025 in die Organisation und Grundlagen der Feuerwehr Brandis eingeführt. Bis Mitte Jahr wurden Übungen unter anderem in den Bereichen Atemschutz, Elektrik, Verkehrsdienst, Anhängerleiter, Motorspritze und Ernstesatz durchgeführt.

Kader

Der Fachausschuss der Feuerwehr Brandis hatte bis jetzt drei Sitzungen. Es wurde unter anderem die Übungstätigkeit, die Kaderplanung, die Ausbildungen, die Beschaffung von Material und der Unterhalt der Fahrzeuge behandelt. Zudem wurden die Investitionen 2026 bis 2030 sowie das Budget 2026 zusammen-gestellt und der Feuerwehrkommission Lützelflüh zur Genehmi-gung vorgelegt.

Ausblick

Der Ausschuss Zusammenarbeit Beschaffung Tanklöschfahr-zeuge (TLF) beschäftigt sich mit der Anschaffung von TLF. Die öffentliche Ausschreibung lief bis am 13. Juni 2025. Zurzeit wer-den die Offerten ausgewertet. An der Gemeindeversammlung Lützelflüh im Herbst 2025 wird der Verpflichtungskredit für die drei TLF voraussichtlich beantragt. In diesem Jahr wird eben-falls die Alarmierung der Feuerwehr Brandis überarbeitet. Im Herbst 2025 steht die Ausbildung der Atemschutzgeräteträger im Brandhaus in Spiez an. Zudem werden diverse Ausbildungen im 2. Halbjahr 2025 durch die AdF absolviert.

Nicole Stalder, Sekretariat Feuerwehrkommission



Reicherter Baggerunternehmung

Reicherter Erwin
Schaufelbühl 712, 3452 Grünenmatt
Tel. 034 431 32 87
Tel. 079 406 05 27

www.erbagg.ch



Kühni
ELEKTRO AG
+ HAUSHALTGERÄTE

STROMSTARCH!

Wir gratulieren unseren beiden Lernenden Noah Held und Daniel Aeberli herzlich zu ihren super Abschlussprüfungen mit den Noten 5.2 & 4.7!

Herzlichen Dank für Euren grossen Einsatz in der Ausbildung, wir sind stolz auf Euch und freuen uns auf die Zukunft mit Euch!

Fürs Teamevent ins Haflinger Zentrum

Ein unvergessliches Erlebnis



**Schöne Kutschenfahrt
Gutes Essen
Lustige Spiele
Für Gruppen bis 200 Personen**

034 431 10 72 haflingerzentrum.ch

Danke, Geri Schmid und Res Baumgartner

Zwei prägende Lehrpersonen verabschieden sich

Mit dem Ende des Schuljahres 2024/2025 verabschieden wir uns von zwei Lehrpersonen, die über Jahrzehnte hinweg das Gesicht unserer Schule geprägt haben: Geri Schmid tritt nach 40 Jahren Schuldienst in den wohlverdienten Ruhestand, Res Baumgartner beendet nach 24 Jahren an der Schule Lützel-flüh seine Tätigkeit als Lehrer.

Was bleibt, wenn zwei so erfahrene und engagierte Lehrpersonen gehen? Unzählige Erinnerungen. Geschichten aus dem Klassenzimmer. Geschichten aus dem Lehrerzimmer. Schulreisen, Projekte und Elterngespräche. Momente, die Generationen von Schülerinnen und Schülern geprägt haben. Was bleibt, ist aber auch das Gefühl, dass da Menschen mit Herzblut, mit Haltung, mit technischem Geschick und mit Humor waren.

Geri Schmid war über Jahrzehnte hinweg nicht nur Lehrer, sondern auch Wegbegleiter. Mit Geduld, Klarheit und einer gesunden Prise Humor hat er viele junge Menschen auf ihrem Weg ins Leben begleitet. Wer mit Geri gearbeitet hat, weiss: Er war ein verlässlicher, klarer, ruhiger Pol mit einem guten Humor, der so manchen schwierigen Moment leichter machte. Seine langjährige Erfahrung und sein Gespür für Menschen machten ihn zu einer wichtigen Bezugsperson. Sein Engagement ging weit über den Unterricht hinaus.

Res Baumgartner beeindruckte durch seine ruhige Präsenz, seine Geduld, seine Begeisterungsfähigkeit, seine Abenteuerlust und seine sorgfältige Art, mit Schülerinnen und Schülern um-



Geri Schmid



Res Baumgartner

zugehen. Er war kein Mann der grossen Worte – aber einer der klaren Haltung. Wer ihn kennt, schätzt seine Verlässlichkeit, seine Teamfähigkeit und sein echtes Interesse am Menschen hinter dem Schulheft.

Beide waren mehr als nur Lehrpersonen: Sie waren Wegbegleiter, Stützen, Impulsgeber. Ihre Arbeit endete nicht am Rand des Schulzimmers, sondern reichte weit darüber hinaus – in die Herzen derer, die mit ihnen lernen und arbeiten durften.

Im Namen der ganzen Schule, der Kinder, der Eltern und der Gemeinde sagen wir: Danke, Geri. Danke, Res. Für euren Einsatz, euer Herzblut, eure Geduld, eure Treue – und für all das, was nicht auf dem Stundenplan stand.

Wir wünschen euch für den neuen Lebensabschnitt alles Gute, beste Gesundheit – und dass euch die Neugier nicht verlässt.

Manuel Moser, Schulleiter

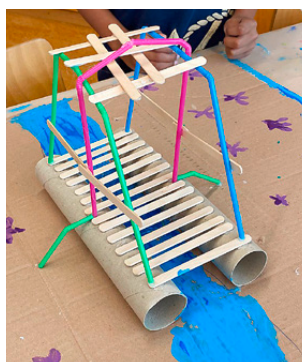
Schule Grünenmatt

Projektwoche und Schulschluss

Auch in diesem Schuljahr verwandelte sich das Schulhaus Grünenmatt für die letzten Schultage in ein grosses Atelier. Unter dem Motto «Berufswelten» besuchten die Kinder des Kindergartens bis zur 6. Klasse verschiedenste Workshops. Im Schulhaus wurde getöpft, gemalt, Stein bearbeitet, Tee gemischt, gebastelt, geschreinert, genäht, Mehl gemahlen und gebacken. Etliche Berufsleute gaben einen Einblick in ihren Arbeitsalltag. So erklärte ein Velomechaniker den Kindern, worauf es beim Unterhalt des eigenen Velos ankommt, Coiffeusen zeigten ihre besten Frisurenticks und es konnte eine Yoga- und eine Physiotherapiestunde sowie ein Samariterkurs besucht werden. Einige Kinder besuchten die Betriebe vor Ort, beispielsweise beim Sanitär bei der Ramseier AG oder auf dem Landwirtschaftsbetrieb.

Beim traditionellen Schulschluss konnten die Besucherinnen und Besucher den Reiseberichten des Workshops «Reisebüro» lauschen, am Marktstand Produkte aus den Workshops erwerben oder in der Projektwochenzeitung schmökern. Zum Abschluss des Abends zeigten die Kinder des Angebots «Talentshow» ihr Können.

Monika Burkhalter, Lehrerin Grünenmatt



Muskelkater, Magie und Gemeinschaft



Pila, Tessin. Es gibt sie noch, die kleinen Abenteuer fernab von WLAN, Strassenlärm und Zivilisation. Unsere Mehrjahrgangsklasse der Egg (1.–6.Klasse) wagte sich in der zweitletzten Schulwoche hinauf ins autofreie Bergdorf Pila, wo jegliche Bequemlichkeit auf Talhöhe blieb. Was wir dort fanden? Gemeinschaft, Natur, Muskelkater und viel gute Laune.

Bereits die Anreise war nichts für schwache Nerven oder Rollenreisekoffer. Von Lützelflüh ging es mit dem Zug über Domodossola und weiter mit der schleppenden und schüttelnden Centovallibahn durch die tief eingeschnittene Hügellandschaft des Tals. Die Erwartung der Kinder, ihre Identitätskarte vorweisen zu dürfen, wurde leider enttäuscht. Schliesslich hiess es in Intragna: «Alles aussteigen!» Von dort führte nur noch ein Weg nach oben.

2,5 Leistungskilometer mit 350 Höhenmetern und einer Menge Schweissperlen später erreichten wir das Lagerhaus Al Forno, ein rustikales Paradies mit einem riesigen Garten, in dem sich nicht nur Kinderspiele, sondern auch geheime Teenie-Gespräche hervorragend entfalten konnten.

Während das Essen bequem per Transportseilbahn schwebte, schulterten die Schülerinnen und Schüler ab der 4.Klasse tapfer die eigenen Taschen. Wer jemals eine Wanderung mit Schlafsack, Zahnbürste und Turnschuhen auf dem Rücken bestritten hat, weiss: Das ist nicht einfach nur Gepäck, das ist Charakterbildung.



Tagsüber wartete die wilde Tessiner Natur auf uns. Zwei Wanderungen führten uns durch das atemberaubende Verzascatal und das mystische Onsernonetal. Dort trafen wir auf leuchtend grüne Smaragdeidechen, wilde Wasserläufe und zur grossen Freude aller auf eine hölzerne Kugelbahn, bei der sich nicht nur die Kinder, sondern auch die Erwachsenen plötzlich für Physik interessierten.



Abkühlung fanden wir im nahegelegenen Bach, dessen Wassertemperatur mehr als erfrischend war. Dennoch wurde geplansch, gewälzt und geschwadert, denn wer braucht schon eine Dusche, wenn man einen Bergbach hat?



Ein Nachtspaziergang mit Glühwürmchenbegleitung liess auch die kleinen Wirbelwinde ganz still werden. Die Magie dieser Momente konnte kein Foto festhalten, sie bleibt im Herzen. Eines Abends kam sogar das berühmte berner «Totemügerli» zu Besuch und sorgte für herzhaftes Kinderlachen.

Die Woche war geprägt von einem seltenen Dreiklang: minimaler Konsum, maximale Bewegung und unvergessliche Eindrücke. Beachtenswerte Verantwortung zeigten unsere ältesten Girls, als sie auf dem Heimweg das Gepäck der Jüngeren trugen. Sie sind absolut reif für die Oberstufe.

Ein besonderes Highlight war die Rückreise im Zug, bei der sich unsere Klasse spontan in eine rollende Improvisationstruppe verwandelte. Mit erfundenen Aufträgen, Durchsagen und mutigen Gängen durch den Waggon wurde der letzte gemeinsame Abschnitt zur Bühne. Es wurde getuschelt, gelacht, gelost und mit jeder kreativen Aktion wuchs die Gemeinschaft ein kleines Stück weiter.

Cornelia Ziegler, Lehrerin Schule Egg

Landschulwoche Ranflüh

Zu Fuss durch das Emmental



Dieses Jahr stand für die Schülerinnen und Schüler der 1.–9.Klasse von Ranflüh ein besonderes Abenteuer auf dem Programm. Während vier Tagen wanderten wir über die Hügel der Umgebung. Dazwischen gab es einen Pausentag. Die Schülerinnen und Schüler wurden von fünf Pferden und zwei Hunden begleitet. Nebst den Lehrpersonen kamen drei Begleitpersonen und ein Gepäckfahrer mit. Leider musste das Programm des ersten Tages kurzfristig auf Grund des Wetters angepasst werden, doch das Lager war für alle ein Highlight.

Am Montagmittag trafen wir uns auf dem Pausenplatz. Da ziemlich viel Regen gemeldet wurde, konnte das Nachmittagsprogramm ausgewählt werden. Es gab entweder eine abgekürzte Wanderung oder man konnte im Schulhaus bleiben. Dort wurden letzte Lagervorbereitungen getroffen. Es blieb aber auch Zeit, um zu spielen und sich in der Turnhalle auszutoben. Insgesamt entschieden sich 18 von 33 Schülerinnen und Schülern für die Wanderung. Wir sattelten also die Pferde und gingen los. Die Kinder konnten sich beim Reiten und Führen abwechseln. Bei noch schönem Wetter ging es über den Benzenberg zum Dräjerhüsli. Dort fing es an zu regnen. Innerhalb kurzer Zeit waren alle pflotschnass. Die Schülerinnen und Schüler wanderten tapfer weiter, so dass wir am späteren Nachmittag am Geilisgut vorbei zum Ober-Rotebüel kamen. Wenn das Wetter mitgemacht hätte, hätten wir dort die Nacht verbracht. So blieben aber nur die Pferde auf der Weide, die Schülerinnen und Schüler wurden von Lehrpersonen mit den Autos abgeholt. Im Schulhaus wurden die nassen Sachen aufgehängt und es gab für alle ein leckeres Znacht aus grillierten Würsten und von Eltern gespendeten Salaten. Schon bald verteilten sich die Schülerinnen und Schülern in den Zimmern und versuchten zu schlafen. Dies gelang nicht allen sofort, die Aufregung war zu gross und einige wurden auch mitten in der Nacht von der Lust auf Kartoffelsalatreste wachgehalten.

Am Dienstag räumten wir alles zusammen. Nach dem Frühstück fuhren wir mit zwei Schulbussen zu den Pferden. Von dort aus fand die Landschulwoche nach Plan statt. Wir wanderten am Fluhhüsli vorbei, über die Lüdere zur Lushütte. Diese Strecke war sehr anstrengend, besonders weil die Pferde zwischen Lüdere und Lushütte einen Umweg machen mussten. Die Schülerinnen und Schüler mussten also alles zu Fuss gehen. Zum Glück war das Führen der Hunde eine grosse Motivation. Bei der Lushütte hatten sich alle ein Picknick und eine feine Schoggi-

glace verdient. Am Nachmittag machten wir uns auf den Weg zum Naturfreundehaus Ämmital, wo die Pferde eine Weide und die Schülerinnen und Schüler ein Zimmer beziehen konnten.

Am Mittwoch war der Pausentag. Wir verbrachten ihn im Naturfreundehaus. Während dem ganzen Tag konnten sich die Schülerinnen und Schüler das Programm selbst aussuchen: KUBB, Kurzspiele, zeichnen, Kartenspiele, Spielplatz, quatschen, Pferde putzen, kochen, usw. Es war ein gemütlicher Tag in einem tollen Lagerhaus.

Am Donnerstag standen wir früh auf, assen Frühstück, packten unsere Sachen und putzten das Haus. Danach wanderten wir weiter. An diesem Tag erwarteten uns nicht nur eine lange Strecke, sondern auch einige Herausforderungen. Das Militär machte Schiess- und Sprengübungen in der Nähe unserer Wanderoute. Obwohl das den Hunden und Pferden nicht besonders gefiel, kamen sie tapfer mit. Wir wanderten zum Ahorn, dann über die Hornbachegg zum Oberwald. Nach dem Zmittag folgte der Abstieg in den Weier und von dort ging es nochmals hoch nach Affoltern. Wir übernachteten auf einem Bauernhof im Stroh. Zum Znacht gab es einen grossen Topf Pasta und danach wurde der Spielplatz der Schaukäserei und der Sportplatz der Schule erkundet.

Am letzten Tag stand eine verhältnismässig kurze Wanderung an. Von Affoltern aus ging es auf die Lueg. Dort überraschte uns ein Nieselregen. Trotzdem machten wir ein Gruppenfoto, bevor uns der Gedanke an das eigene Bett und eine Dusche weiter antrieb. Über den Kaltacker wanderten wir nach Heimiswil, dem Zuhause der Pferde. Wir verabschiedeten uns von ihnen und wurden von Eltern mit den Autos nach Ranflüh gefahren. Wir beendeten das Lager mit unverletzten und immer noch motivierten Schülerinnen und Schülern.



Wir sind wahnsinnig stolz auf die Leistung der 1.–9. Klässlerinnen und Klässler! Wir wanderten täglich zwischen 10 und 18 Kilometer. Dazu kamen viele Höhenmeter. Die gute Laune war während der ganzen Woche bei allen spürbar. Und einmal mehr beeindruckte der Zusammenhalt und die Hilfsbereitschaft der unterschiedlichen Schülerinnen und Schüler. Zudem war viel Gespür und Verständnis für unsere tierischen Begleiter sichtbar.

Es war eine richtig fähige Woche, die sicher allen in Erinnerung bleiben wird!

Janka Jakob, Lehrerin Schule Ranflüh

Schulschluss

Primarschule Dorf

Unter dem Motto «Next Level» feierte die Primarschule Dorf, Kindergarten bis 6. Klasse, ihren diesjährigen Schulschluss. Die von den Schülerinnen und Schülern betreuten Spielposten boten viel Action und forderten Fingerspitzengefühl, Geschicklichkeit und Kühnheit.

Präzise Treffsicherheit war bei der Schoggikuss-Schleuder, dem Dosenwerfen, der Torwand oder bei der Wasserpistole gefragt, wogegen das bunte Verkleiden vor der Fotobox für prächtige Unterhaltung sorgte, um nur einige der insgesamt 12 Angebote zu nennen.

So genossen denn auch die meisten Besucherinnen und Besucher Feines vom Hotdogstand und Grill, kühle Getränke oder ein leckeres Eis. Anschliessend trugen die Schülerinnen und Schüler mit kräftigen Stimmen die Lieder und das Flötenspiel vor, bevor die beiden 6. Klassen sowie die scheidenden Lehrpersonen mit dem umgetexteten Lied «Es nös Level wartet», verabschiedet wurden. Den rundum zufriedenen Gesichtern war zu entnehmen, dass der schulische Anlass für die Beteiligten den Volltreffer bedeutete.

Sabrina Zaugg und Christine Müllener, Lehrerinnen Primarschule Dorf



Sekundarschule Lützelflüh

Beim Boxweltmeister zu Besuch



Ein ganz besonderer Sportunterricht erwartete die Schülerinnen und Schüler der 9. Klasse der Sekundarschule Lützelflüh. Gemeinsam mit ihren Sportlehrpersonen Anita Reinhard und Jonas Ruch reisten sie ins Bärenfit nach Bätterkinden, wo sie vom Box-Weltmeister Sefer Seferi persönlich empfangen wurden.

Im Rahmen des Sportunterrichts dürfen die Neuntklässlerinnen und -klässler jedes Jahr an einem Box-Training mit Sefer Seferi teilnehmen. Der Profiboxer fordert die Jugendlichen mit einem intensiven Training nicht nur körperlich, sondern vermittelt ih-

nen dabei auch zentrale Werte wie Respekt und Disziplin. In kleinen Kampfspielen lernen die Schülerinnen und Schüler zudem, wie sie sich bei einem Angriff verhalten oder geschickt ausweichen können.

Nach der schweisstreibenden, aber spannenden Lektion verliessen die Jugendlichen erschöpft, aber zufrieden das Bärenfit in Bätterkinden – ein Sportunterricht, der ihnen sicher noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Sekundarschule Lützelflüh



BRÜGGEFESCHT LÜTZELFLÜH

SAMSTAG, 6. SEPT

10–17 Uhr | **GANZE ERLEBNISSTRASSE**
KULTUR · GEWERBE · VEREINE
KULINARIK · KINDERPROGRAMM
MUSIKALISCHE UNTERHALTUNG

Bis 19 Uhr | **ERLEBNISSTRASSE UNTERDORF**



BRÜGGEFESCHT LÜTZELFLÜH

Samstag, 6. September, 10–19 Uhr

ERLEBNISSTRASSE IN LÜTZELFLÜH
vom Gotthelf Zentrum über die Emmenbrücke
bis ins Unterdorf

- Verschiedene Stände & Aktivitäten der Vereine und des Gewerbes
- offene Türen bei Gewerbe & Kultur
- Verpflegungsangebote
- Musikunterhaltung
- Märktstände
- Angebote für Kinder

Einige Aussteller beenden ihr Angebot bereits um 17 Uhr.

«Lützelflüh schlägt Brücken
zwischen den Vereinen, Kultur, Gewerbe
und der Bevölkerung.»



BRÜGGEFESCHT
LÜTZELFLÜH

“

Herzliche Einladung zum Brüggefescht 2025

Das Organisationskomitee Brüggefescht 2025 lädt Sie herzlich zum Brüggefescht am 6. September 2025 ein.
Das detaillierte Programm erhalten Sie separat per Post.

Information: Strassensperre am Brüggefescht

Die Dorfstrasse vom Coop bis zum Kirchplatz wird an diesem Samstag von 7–20 Uhr gesperrt sein.
Eine entsprechende Umleitung wird signalisiert.

Wir bedanken uns im Voraus für Ihr Verständnis und freuen uns, Sie am Brüggefescht 2025 zu begrüßen.
OK Brüggefescht 2025

Möbel Tschannen

seit 1947

"Uf drei Etage aues zum schöner Wohne • Möbu Tschanne - z'Lützuflüeh bim Bahnhof!"



**Massivholzschränke
bis zu 30% Rabatt
ab Ausstellung**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Entdecken Sie mehr auf unserer Webseite



RAIFFEISEN

Was uns ausmacht:

Nähe.

Herzlich willkommen bei
Ihrer Raiffeisenbank.

Rückblick

Bundesfeier 2025



Am 31. Juli 2025 fand unsere Bundesfeier bei der Kulturmühle in Lützelflüh statt. Das Wetter konnte nicht besser sein. Nicht zu heiss, nicht zu kalt und vor allem trocken war es. So konnte alles perfekt aufgestellt und eingerichtet werden. Der Anlass ist mittlerweile so beliebt, dass die ersten Gäste schon fast eine Stunde zum Voraus erscheinen und sich an ihrem Lieblingsplatz einrichten. Die Tische und Bänke füllen sich rasch, es hat aber für alle genügend Platz.

Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. Der von der Gemeinde offerierte und von der SVP wie immer herrlich zubereitet Risotto findet schnell seine Abnehmer. Es liegt zudem ein feiner Grillduft in der Luft. Auch diverse Getränke sind im Angebot und für die zweite Runde gibt es Kaffee und Gebäck.

Dann übernimmt die **Brass Band Lützelflüh-Goldbach** das Kommando und führt ihr traditionelles Zwirbeln durch. Geranien, Lebkuchen, Sirup und vieles mehr werden als Preise verteilt und zaubern den Gewinnerinnen und Gewinner ein Strahlen ins Gesicht.

Legendär ist das anschliessende Äntelrennen, dass vor allem auch den vielen Kindern grosse Freude bereitet. Die Lizenzen sind rasch verkauft und die kleinen Plastik-Enteli werden zum Start in den Mühlebach geworfen. Auf dem Wasser liefern sie sich dann ein span-

nendes Rennen um die ersten Plätze. Zu gewinnen gibt es Preise von lokalen Unternehmen.

In der Zwischenzeit hat sich die **Musikgesellschaft Grünenmatt** aufgestellt und spielt nun in gewohnt rassiger Manier ihr Eröffnungskonzert.



Dann folgt bereits der Höhepunkt des Abends, die **Festrede von Sina Siegenthaler, Snowboardcross Weltcup-siegerin aus dem Schangnau**. Sina ist eine sympathische, selbstbewusste und bodenständige Persönlichkeit. Sie tritt



bewusst in traditioneller Tracht auf und betont in ihrer Rede, sie liebe Traditionen und zu Hause zu sein sei für sie wie Ferien. Durch ihren Sport kennt sie viele Teile der Welt, spricht mehrere Sprachen und ist dadurch sehr weltoffen. So ruft sie die Anwesenden denn auch dazu auf, beispielsweise KI nicht als Gefahr zu sehen, sondern als Chance zu nutzen. Sie sagt, sie schaue immer vorwärts und nicht zurück.

Nach der gelungenen Festrede wird gemeinsam die Nationalhymne gesungen. Anschliessend spielt die Musikgesellschaft noch einige Stücke. Ganz zum Schluss steht noch der Höhepunkt der Jüngsten auf dem Programm, der Kinder-Fackelumzug. Dieser bringt nicht nur die Laternen zum Leuchten, sondern auch die Augen der teilnehmenden Kinder. Das offizielle Programm ist damit zu Ende. Da das Wetter so angenehm ist, verweilt man aber gerne noch etwas länger.

Herzlichen Dank allen Besucherinnen und Besuchern für die Teilnahme und die freundliche Atmosphäre an dieser Feier. Ein herzliches Dankeschön gilt zudem der SVP Lützelflüh, der Brass Band Lützelflüh-Goldbach und der Musikgesellschaft Grünenmatt für ihre tatkräftige Mithilfe.

Tourismus- und Kulturkommission Lützelflüh

Rückblick

Badifest 2025

Am 21. Juni 2025, dem längsten Tag des Jahres, war es so weit: Im frisch renovierten Schwimmbad wurde gefeiert. Das Schwimmbad erstrahlt in neuem Glanz. Es gibt moderne Sanitäranlagen, der ganze Garderobentrakt wirkt frisch und hell, die Saisonkabinen und auch die Tageskästchen wurden ersetzt. Für die kleinen Badegäste gibt es einen neu gestalteten Spielplatz mit einem schönen Sandkasten und einem integrierten Wasserspiel.



Zur Feier des Tages galt freier Eintritt ins Schwimmbad. Das heisse Sommerwetter trug zur guten Laune bei. Zur offiziellen Eröffnung des Festes spielte die Musikgesellschaft Grünenmatt und begrüßte die geladenen und angemel-



deten Gäste musikalisch zum Brunch. Das Team der Badibeiz unter der Leitung von Gaby und Dänu Mercier bereitete ein leckeres Brunchbuffet vor und verwöhnte die Besucherinnen und Besucher. Dieser Brunch war ein kleines Dankeschön an



alle, die mit ihren Sponsorenbeiträgen mitgeholfen hatten, zusätzliche Wünsche zu realisieren. Die Holzliegefläche zwischen dem Schwimmer- und dem Nichtschwimmerbecken konnte zum Beispiel so finanziert werden. Kurt Baumann bedankte sich in seiner Rede speziell bei allen, die etwas zur gelungenen Sanierung des Schwimmbades beigetragen hatten.

Am Nachmittag ging das Fest mit Spiel und Spass rund ums und im Wasser weiter. Im Schwimmerbecken gab es Wettkämpfe unter der Leitung der SLRG, bei welchen man im Viererteam um Punkte spielte. 12 Gruppen machten mit, die Gewinner erhielten ein Saisonabonnement. Im Nichtschwimmerbecken spielten die jüngeren Gäste verschiedene Wasserspiele. Das Jugendwerk sorgte mit dem Rodeo Pulling für Action und bot weitere Aktivitäten an.

Bei der Fotobox konnte man Erinnerungsfotos machen lassen, verkleidet oder ganz seriös. Auch im Gästebuch war ein Eintrag gefragt. Zur allgemeinen Erheiterung trug auch der Film vom Badifest 1989 bei. Dieser wurde während des ganzen Tages in einer Endlosschleife gezeigt.



Um 18 Uhr eröffnete die Steelband Notabene das Fête de la Musique. Kurz darauf drohte eine Gewitterfront, die glücklicherweise das Schwimmbad Lützelflüh nur knapp streifte. Die Temperatur fiel und die Besucherinnen und Besucher waren plötzlich froh um wärmere Kleidung. Die Musikgruppen



heizten die Stimmung jedoch schnell wieder auf und alle Hungerigen konnten sich verpflegen. Der neu gedruckte Badibecker konnte nach dem Austrinken des Getränkes als Geschenk mit nach Hause genommen werden. Die Mischung der musikalischen Darbietungen reichte von Volksmusik über junge, talentierte Sängerinnen mit Gitarrenbegleitung bis hin zur Rockband. Natürlich durfte auch der legendäre «Gaby-Dänu-Blues» nicht fehlen. Nebst der musikalischen Unterhaltung konnten die Besucherinnen und Besucher auch an einem Schätzwettbewerb teilnehmen. Gefragt waren die Laufmeter, welche für die neue

Fassadenverschalung benötigt werden. Mit nur 117m mehr war die Gewinnerin am nächsten an der korrekten Antwort von 4813 m.

Ein unterhaltsamer, eindrucksvoller Festtag ging gegen Mitternacht zu Ende. Ein grosses Dankeschön an alle die mitgeholfen haben, diesen Tag zu bereichern.

Tourismus- und Kulturkommission LützelFlüh



Samstag, 13. September 2025

Einladung zur Eröffnung der Erweiterung des RE-VITAL Parcours

- 10.30 Uhr Offizieller Start mit Begrüssung
- 10.45 – 12 Uhr Öffentliche Begehung der Neuerungen
mit Fachpersonen an den drei
Stationen
- 12 – 13 Uhr Abschluss mit kleinem Imbiss



**Besuch von Markenbotschafter
und Schwingerkönig
Christian «Chrigu» Stucki.**

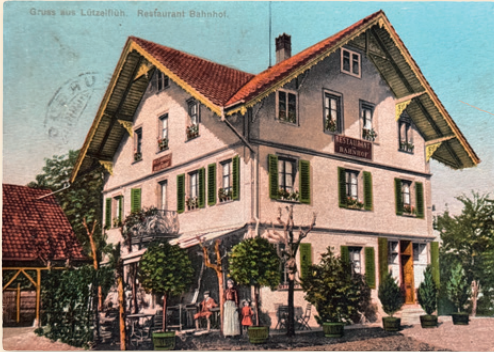
Touristisches Angebot vor der Haustür

Lützelflüh anno dazumal

Grüsse aus Lützelflüh um 1900



Restaurants und Pensionen in Lützelflüh um 1900



Restaurant Bahnhof



Restaurant Waldhaus



Pension Friedheim



Pension Schaufelbühl

Aus dem Reiseführer um 1900 (die Luftkurorte boomen)

GASTHOF „ZUM OCHSEN“ ■ LÜTZELFLÜH



Von der Station LÜTZE
Altbewährte Küche, etc.
Eigentümer: J. BART

54

Emmentalische Obstweingenossenschaft Ramse



Größter und modernst eingerichteter derartiger Betrieb der Schweiz.
Versand naturreiner Obstweine in Flaschen und Flaschen, alkoholfreiem Obstwein und Obstweinchampagner.

50

RESTAURANT „WALDHAUS“, LÜTZELFLÜH



Herrliche Aussicht. - Grosser Saal für Gesellschaften.
Waffelbäckerei. - Beliebter Ausflugsort.

55

PENSION UND LUFTKURORT SCHAUFELBÜHL



An sonniger Hügelspitze des sagenreichen Mösens- oder Mosenberges, inmitten schattiger Wälder mit prächtiger Aussicht
auf das Emmental und das Hochgebirge. Herrliche, staubfreie Luft. Kleiner Park mit reichhaltiger, gepflegter
Vegetation. Gelegenheit zu mühelosen Grottenwanderungen und lohnenden Touren. - Gefällige
Terrasse vor dem Hause. Vortrefflich geeignet für Erholungs- und Kurbesuche.

FR. LANGENEGGER.

55

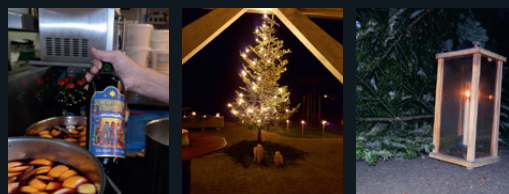


Unser Geschäft ist geöffnet nach
 telefonischer Vereinbarung

034 461 29 61

VORANZEIGE 14. OPENAIR FONDUE

FREITAG, 21. NOVEMBER 2025



VON 18.00 - 21.00 UHR BEIM
 SCHWIMMBAD LÜTZELFLÜH

Wir bitten die Bevölkerung, sich diesen Termin
 vorzumerken und freuen uns schon heute auf
 Ihren Besuch.

Die Tourismus- und Kulturkommission
 Lützelflüh

**bestattungen
 gfeller**

Bestattungsdienst

Susanna Gfeller

Sumiswaldstrasse 73, 3452 Grünenmatt, T: 034 431 10 91
 M: 079 531 60 27, schreinerei-gfeller@bluewin.ch

unkonventionell
 grafik- und webdesign

unkonventionell.ch

hofmattstrasse 37a
 4950 huttwil
 tel. +41 62 962 58 58
 info@unkonventionell.ch



Kulturmühle Lützelflüh



SWISS LOCATION AWARD

Die Kulturmühle hat am Swiss Location Award 2025 von eventlokale.ch mit 8.8 Punkten das Gütesiegel «Ausgezeichnet» erhalten und gehört somit offiziell zu den schönsten Eventräumen der Schweiz!

Vielen Dank für die Unterstützung!

WIR SUCHEN SIE!

Arbeiten Sie gerne an einem besonderen Ort mit spezieller Ausstrahlung? Pflegen Sie gerne einen wunderschönen Garten? Sind Ihnen ökologische und biologische Werte wichtig?

Für die Betreuung des Barockgartens mit seinen Blumen, Sträuchern und Beerenstauden sind wir auf der Suche nach Unterstützung! Die Betreuerinnen und Betreuer erhalten für ihren Aufwand eine kleine Entschädigung.



Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Die beiden bisherigen Gartenfrauen freuen sich auf Sie!
Die Kontaktangaben für weitere Informationen finden Sie rechts.

Die nächsten Veranstaltungen

Samstag, 6. September

BRÜGGEFESCHT

Die Kulturmühle macht am Brüggefescht Lützelflüh mit!

Besuchen Sie uns am Stand beim Gotthelf Zentrum. Sie können mit eigener Muskelkraft Mehl mahlen, können sich beim Mühlespiel messen, «Sisters» unterhalten Sie musikalisch um 12.15 Uhr und 15.15 Uhr, zudem findet die Wyteilet der Rebstock-Patenschaften statt.

Freitag, 12. September, 20.15 Uhr

FRÖLEIN DA CAPO

Frölein verzellt, Comedy, letzte Tickets

18. Oktober – 2. November

AUSSTELLUNG

Priska Leutenegger, Fotografie/Multimedia
Kathrin Racz und Heike Röhle, Mixed Media/Objekte/Installationen

Samstag, 8. November, 19.30 Uhr

Sonntag, 9. November, 14.00 Uhr

SCHÜLER*INNENBAND-KONZERT

Rock, Pop, etc.

15. – 30. November

AUSSTELLUNG

Martin Beyeler, Malerei/Objekt/Schmuck
Anna Katharina Condé, Keramik/Skulpturen/Objekte
Denise Jacottet, Malerei
Marie-France Vuille, Peinture

Freitag, 12. Dezember, 20.15 Uhr

SQUAW

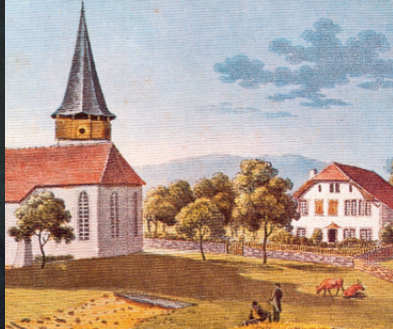
The Swiss Status Quo Tribute Band, Rock

Vorverkauf/Reservation/Anmeldung:

unter kulturmuehle.ch oder Tel. 034 461 36 23
(Combox: Anzahl Tickets, Name, Adresse und E-Mail angeben) oder info@kulturmuehle.ch

Weitere Informationen unter kulturmuehle.ch

Kulturmühle Lützelflüh, Mühlegasse 29, 3432 Lützelflüh
Tel. 034 461 36 23, info@kulturmuehle.ch



Eine Edition für alle

Die neue digitale Edition Jeremias Gotthelf: Es gibt viel zu entdecken auf *gotthelf-digital*

Am 23. Mai 2025 wurde im Gotthelf Zentrum Lützelflüh die Vernissage der digitalen Gotthelf-Edition gefeiert, die von der Forschungsstelle Jeremias Gotthelf an der Universität Bern und einem Team der Hochschule der Künste Bern unter Leitung von Privatdozent Dr. Christian von Zimmermann und Professor Jimmy Schmid konzipiert worden ist. Auf *gotthelf-digital* sind alle Texte und Briefe des Schriftstellers sowie erklärende Kommentare frei zugänglich, die im Rahmen der «Historisch-kritischen Gesamtausgabe» erarbeitet werden. Die digitale Edition ermöglicht neue Einblicke in Gotthelfs Textwerkstatt, und die edierten Dokumente bringen Nutzern und Nutzerinnen die erste Hälfte des 19. Jahrhunderts nahe, eine Zeit voller politischer Umbrüche und gesellschaftlicher Herausforderungen.

Wie sieht sie wohl aus, die Handschrift zu Gotthelfs bekanntester Erzählung «Die schwarze Spinne»? Wie hat der Autor den Wunsch seines Berliner Verlegers Julius Springer umgesetzt, bei der Bearbeitung der «Leiden und Freuden eines Schulmeisters» Anspielungen auf allzu Lokales aus Rücksicht auf ein deutsches Publikum wegzulassen? Und überhaupt: Wie trat Springer vor ziemlich genau 182 Jahren – nämlich am 28. August 1843 – mit Albert Bitzius alias Jeremias Gotthelf in Kontakt?

Textwerkstatt

Aufschluss über diese Fragen und noch viel mehr gibt seit Ende Mai das Portal *gotthelf-digital*. Sukzessive werden dort alle Werke Gotthelfs und seine Korrespondenzen zugänglich gemacht – und zwar originalgetreu: Die Texte werden so publiziert, wie sie Gotthelf hinterlassen hat. Die Faksimiles, also die Abbildungen der handschriftlichen Dokumente, vermitteln einen Einblick in Gotthelfs Textwerkstatt. Wie für uns alle gilt nämlich auch für den Autor aus Lützelflüh,

Textgenese

« S. 9 »

streng verboten

Korrektur

in dxx → weñ

sie ein

4 Kind nicht unglücklich machen wolle: deñ sobald

Ersetzung

die → eine

Gotte nach des Kindes Name frage,

5 so werde dieses zeitlebens – neu gierig.

6 Diesen Namen wußte sie also nicht, durfte nicht

darnach fragen, und weñ ihn der Pfarrer auch

7 vergessen hatte

Ergänzung

und laut und öffentlich

8 darnach fragte, oder im Verschuß den Buben

Mädeli oder Bäbeli taufte, wie würden da

Faksimile

+

–

↺

↻

⌂

Suche im Dokument

Suche in Entitäten

Filtern in Textgenese

TEXTANSICHTEN

Lesefassung

Stellenkommentar

Textgenese

☒ Gotthelf

☐ Red. 1 Bleistift

☐ Unsicher

☐ Red. 1 Tinte

☐ Red. 2 Bleistift

☐ Information

Faksimile

Metadaten

XML-Ansicht

DOKUMENTKONTEXT

☒ Schlagwörter

☐ Begleitbrief

☐ Briefbeilagen

Kontext

Edition (Textgenese) der Manuskriptseite 9 zu «Die schwarze Spinne» mit eingblendeten Korrekturen Gotthelfs; daneben Faksimile, das Korrekturen Gotthelfs und Bleistifteinträge einer weiteren Hand zeigt. Am Rand können die Eingriffe anderer Hände dazu gewählt werden. www.gotthelf-digital.ch/edition/id=C1S_H; Original: Burgerbibliothek Bern, Nachlass Jeremias Gotthelf 6.7.



was heutige Leseausgaben leicht vergessen lassen: Texte gelingen selten auf Anhieb und auch Gotthelfs Schaffen war Ergebnis eines Prozesses. In der digitalen Edition werden Korrekturen, Streichungen und Ersetzungen des Autors ebenso sichtbar wie Texteingriffe anderer Personen. Auch die Unterschiede zwischen Druckausgaben sind in der digitalen Edition dokumentiert: So rechtfertigte Gotthelf in der Auflage von 1839 im Vorwort zum Erstling «Der Bauern-Spiegel» etwa die Titelwahl oder ergänzte für die Neuauflage von 1851 die sozialkritische Schrift «Die Armennoth» um ein zusätzliches Schlusskapitel.

Leseausgabe und Erläuterungen

In speziellen Ansichten können also Korrekturen, Fassungsunterschiede oder Faksimiles eingeblendet werden. Für alle, die einfach einen Text lesen wollen, bietet sich die Ansicht *Lesefassung* an. Die Lesefassungen stehen auch zum Download für eine spätere Lektüre in einem ePub-Reader zur Verfügung. Doch die Plattform bietet noch mehr: Fortlaufend entstehen Kommentare zu den edierten Texten und Briefen. So informiert die Einführung zu «Die Wassernoth im Emmenthal am 13. August 1837» beispielsweise über die Hintergründe der Entstehung – Bitzius war Augenzeuge der Überschwemmung – und verdeutlicht, dass der Text dem Publikum auch Strategien zur Katastrophenbewältigung vermittelte. Der Stellenkommentar erläutert zum Beispiel nicht mehr geläufige Ausdrücke oder unverständliche Begriffe. Finden Sie doch auf *gotthelf-digital* heraus, was eine «Tensche» ist oder wie viele Handschriften und Druckausgaben zur «Wassernoth» bekannt sind.

Für den Unterricht

Alle Editions-inhalte sind frei zugänglich. *gotthelf-digital* bietet sich also auch für Schulen an, sei es für die Interpretation von Gotthelfs Werken oder die Behandlung einer zentralen Epoche

der Schweizergeschichte: Die Durchsetzung liberaler Grundsätze in Bern und anderen Kantonen sowie die politisch-konfessionellen Konflikte in den 1830er- und 1840er-Jahren bis zur Bundesstaatsgründung spiegeln sich in Gotthelfs Werken und Briefen wider.

Zudem vermittelt das Portal Informationen zu Personen, Orten, Institutionen und Gotthelfs Werken auf eigenen Seiten, die über das Register oder die Suche zu finden sind. Weitere Zugänge ermöglichen eine Suche nach Themen – etwa auf der Startseite in der sogenannten *Cluster-Ansicht* – oder eine zeitliche Suche: So ordnet der *Zeitstrahl* alle Dokumente chronologisch und stellt wichtige biografische oder politische Ereignisse zu Lebzeiten Gotthelfs zusammen.

Eine digitale Edition für alle

Seit 2004 werden an der Universität Bern alle Werke und Briefe Gotthelfs in einer «Historisch-kritischen Gesamtausgabe» neu ediert. Neben den bekannten Erzählungen sind dies Zeitungseinsendungen, Predigten und weitere Schriften. Indem die Editions-bände Gotthelfs Texte originalgetreu und kommentiert wiedergeben, sind sie die Basis für die Erforschung von Gotthelfs Werk. Die Buchausgabe kann in Bibliotheken und im Gotthelf Zentrum konsultiert werden.

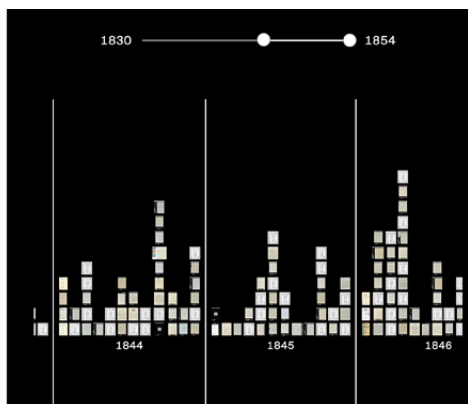
Mit der digitalen Edition sollen nun allen Interessierten neue Möglichkeiten zur Beschäftigung mit Gotthelf geboten werden. Damit dies gelingt, ist das Portal von der Forschungsstelle zusammen mit einem Team der Hochschule der Künste Bern konzipiert worden: Gestaltung und Zugang zu Inhalten und Funktionen stellen gezielt die Nutzer und Nutzerinnen ins Zentrum. Deren Bedürfnisse wurden im Lauf der Entwicklung mehrfach mit der Hilfe von (Gotthelf-)Interessierten aus unterschiedlichsten Bereichen ermittelt.

Jährlich zu Gotthelfs Geburtstag am 4. Oktober wird das Universum um neue Texte und Kommentare erweitert. Eine Entdeckungsreise auf *gotthelf-digital* lohnt sich also auch künftig!

Patricia Zihlmann

1844 ← vorheriges Jahr nächstes Jahr →

	Im „Neuen Schweizerischen Unterhaltungsblatt“ erscheint die historische Novelle „Kurt von Koppigen“.
April	Der umfangreiche Artikel zur „Geschichte des Primarschulwesens im regenerierten Kanton Bern“ von Bitzius, in welchem er die Vernachlässigung der Primarschulen thematisiert, erscheint im April in der Stuttgarter „Pädagogischen Revue“ und im Mai in der „Berner Schulzeitung“.
April	Im April entscheiden die Konservativen den Walliser Bürgerkrieg für sich.
Juni	Anfang Juni kommt es zum Aufstand der schlesischen Weber.
Juni	Die Eisenbahnstrecke Basel-Strasbourg wird am 15. Juni eröffnet.



Die Dokumente können zeitlich oder über die Schlagwortliste (nicht im Bild) thematisch gefiltert werden.

Besuchen Sie uns am 6. September 2025 ab 16 Uhr an der Nacht der Forschung in Bern (UniS, Raum A-124) oder laden Sie uns in den Unterricht ein.

Forschungsstelle Jeremias Gotthelf, Universität Bern
Kontakt: christian.vonzimmermann@unibe.ch und patricia.zihlmann@unibe.ch

Quelle:

Jeremias Gotthelf, digitale Historisch-kritische Gesamtausgabe der Werke und Briefe. Hg. von Patricia Zihlmann-Märki und Christian von Zimmermann. Bern 2025. (www.gotthelf-digital.ch)

Pachamama
Praxis für Naturheilkunde T'EN

Individuell ganzheitliche Betreuung
Gesundheitsfördernde Behandlung
Prophylaktische Beratung



Reto Pfäffli – Stelzenweg 3 – 3432 Lützelflüh – 078 209 29 90
praxis@naturheilkunde-pachamama.ch – www.naturheilkunde-pachamama.ch

Schreinerei
Beat Herren



Thalgrabenstr. 142 3432 Lützelflüh
Tel. 034 461 20 17
schreinerei.herren@bluewin.ch
www.schreinerei-herren.jimdoofree.com



CERTINA 
SWISS WATCHES SINCE 1888

Certina Unisex-Uhr DS 7 Quartz
(CHF 430.00)

Uhren Bijouterie Leu

Inhaberin B. Zwahlen-Leu
Gässli 2, 3432 Lützelflüh-Goldbach
Tel. 034 461 15 45
E-Mail: leu.uhrenbijouterie@hotmail.com

Öffnungszeiten

DO / FR:	09.00 – 12.00 Uhr 14.00 – 18.30 Uhr
SA:	09.00 – 15.00 Uhr (durchgehend)



**Gemeinschaft entsteht
durch Gespräche**

Alters- und Pflegeheim **Dändlikerhaus** 3439 Ranflüh 034 496 20 00 www.daendlikerhaus.ch



Kirchgemeinde

Termine Anlässe

Weitere Informationen zu den Anlässen sind auf der Gemein-
deseite reformiert sowie unter kirchgemeindeluetzelflueh.ch
publiziert.

Fyre mit de Chlyne

Samstag, 23. August 2025, 10 Uhr, Kirche LützelFlüh

Samstag, 22. November 2025, 10 Uhr, Kirche LützelFlüh

Bergpredigt Oberried

**Sonntag, 7. September 2025, 10 Uhr, beim ehemaligen Schul-
haus Oberried.**

Gemeinsamer Anlass Landiswil und LützelFlüh.

Bei ungünstiger Witterung findet der Anlass in der Kirche
Landiswil statt.

Seniorenreise nach Morschach – der Sonnenterrasse über dem Vierwaldstättersee

Dienstag, 9. September 2025

Abfahrt: 8.40 Uhr, LützelFlüh, Parkplatz Rain

8.50 Uhr LützelFlüh, Bahnhof

9.00 Uhr Grünenmatt, Bahnhof

Rückkehr: ca. 18.00 Uhr

Die Carfahrt wird von der Kirchgemeinde finanziert.

Das Mittagessen bezahlen die Teilnehmenden selbst.

Kosten: CHF 38.– (inkl. Mineral und Kaffee, alkoholische

Getränke auf eigene Rechnung)

Anmeldung bis 1. September an Anna Maurer, Tel. 034 552 03 17,
alter@kirchgemeindeluetzelflueh.ch

Bring- und Holtag Kinderkleider

Samstag, 11. Oktober 2025, 9 – 16 Uhr

Hast du zu Hause noch Kinderkleider und Spielsachen, welche
nicht mehr gebraucht werden? Oder bist du auf der Suche nach
diesen Dingen?

Gerne nehmen wir: Kinderkleider, Spielsachen, Babyzubehör,
Umstandskleider. **Alles ist gratis!**

Bringen: Freitag, 10. Oktober 2025, 16 – 19 Uhr

Holen: Samstag, 11. Oktober 2025, 9 – 13 Uhr

Am Samstag mit Kaffee und Kuchen

Infos: Sharon Lerch, Tel. 078 827 80 94

Veranstaltungsort: Kirchgemeindehaus Grünenmatt

Erntedankgottesdienst

Sonntag, 12. Oktober 2025, 9.30 Uhr, Kirche LützelFlüh.

Mit Pfarrer Johannes Zimmermann, dem Jodlerklub Schwanden
und Andreas Schütz, Orgel.

Anschliessend Apéro.

Die Landfrauen schmücken die Kirche.

Zäme Zimis

Samstag, 13. September 2025, 12 Uhr

Mehrzweckhalle Grünenmatt

Samstag, 15. November 2025, 12 Uhr

Mehrzweckhalle Grünenmatt

Kirchgemeindeversammlung

Sonntag, 16. November 2025

**Kirchgemeindehaus Grünenmatt, im Anschluss an den
Gottesdienst von 9.30 Uhr**

Kirchgemeindesekretär Andreas Schütz

Gesucht

Mitglied Kirchgemeinderat

Demission und Nachfolge im Kirchgemeinderat

Kirchgemeinderat Andreas Sägger hat seinen Rücktritt per Ende 2025 bekannt gegeben. Seit 2015 war er Mitglied des
Kirchgemeinderats und verantwortete mit grossem Engagement das Ressort Liegenschaften.

Wir danken Andreas Sägger bereits jetzt herzlich für seinen langjährigen Einsatz zugunsten unserer Kirchgemeinde.

Neues Mitglied gesucht ab 1. Januar 2026

Für die Nachfolge suchen wir auf den 1. Januar 2026 ein neues Mitglied für den Kirchgemeinderat.

Haben Sie Interesse, sich aktiv in der Kirchgemeinde LützelFlüh zu engagieren und das **Ressort Liegenschaften**
zu übernehmen?

Kontaktieren Sie uns!

Wenn Sie sich angesprochen fühlen oder Fragen haben, melden Sie sich gerne bei unserem Sekretär Andreas Schütz,
Tel. 034 552 03 10 oder sekretariat@kirchgemeindeluetzelflueh.ch

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!





WIR
SUCHEN DICH!

3432 Lützelflüh • Tel. 034 460 13 13 • www.maxschuepbachag.ch

Heizungs- und oder Sanitärinstallateur/in



Rothenbühler-holz.ch

"Mir si stouz uf üses Houz"



Wir bieten mehr als Holz.



KÜHNI:
Baue deinen Traum

Hauptsitz

Kühni AG
Emmentalstrasse 102
3435 Ramsei

T 034 460 68 68
ramsei@kuehni.ch

Austellung Muri

Kühni AG
Lückhalde 12
3074 Muri

T 031 951 20 11
muri@kuehni.ch



kuehni.ch

Geburtstage Oktober – Dezember 2025

95. Geburtstag

19. Oktober	Dietrich Kreszentia, Obermattweg 7, 3415 Rüegsauschachen
16. Dezember	Thierstein Johanna, Bolzisberg 129b, 3432 LützelFlüh
19. Dezember	Aebi Verena, dahlia Lenggen, Asylstrasse 35, 3550 Langnau i.E.

90. Geburtstag

21. November	Jakob Margrit, Kirchplatz 2, 3432 LützelFlüh
14. Dezember	Gerber Nelli, Schaufelbühl 695e, 3452 Grünenmatt
16. Dezember	Oberli Katharina, Hinterdorf 1, 3439 Ranflüh

85. Geburtstag

26. Oktober	Baumgartner Hans, Bahnhofstrasse 56, 3432 LützelFlüh
-------------	--

Hochzeitsjubiläen Oktober – Dezember 2025

50 Jahre – Goldene Hochzeit

28. November	Islami Kadime und Nuri, Bahnhofstrasse 55, 3432 LützelFlüh
20. Dezember	Luder Ursula und Jürg, Dorfstrasse 5, 3432 LützelFlüh

Der Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung gratulieren schon heute zu den bevorstehenden Jubiläen und wünschen einen wunderschönen Tag.

Geburten April – Juni 2025

20. Februar (Nachtrag)	Berihu Anna	Berihu Aster	Emmentalstrasse 157, 3435 Ramsei
24. April	Lüthi Tim	Lüthi Manuela und Stefan	Gnappen 1206, 3452 Grünenmatt
27. April	Lerch «Eliona» Océane	Lerch Sharon und Alexander	Sumiswaldstrasse 74, 3432 Grünenmatt
2. Mai	Bill Livia	Bill Melanie und Ivan	Kirchplatz 6, 3432 LützelFlüh
6. Mai	Fankhauser «Nils» Marco	Fankhauser Barbara und Rüedi Marco	Hof 698e, 3454 Sumiswald
15. Mai	Beer Julian	Beer Stephanie und Patrick	Rüderswilstrasse 23, 3432 LützelFlüh
21. Mai	Gerber Anea	Gerber Fabienne und Marcel	Dorfstrasse 13, 3432 LützelFlüh
15. Juni	Uçar Sophia	Uçar Karolina und Diyar	Dorfstrasse 6, 3432 LützelFlüh
27. Juni	Spycher «Wieland» Marius	Spycher Marie und Loic	Buchholz 6, 3414 Oberburg

Der Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung gratulieren den Eltern der Kinder recht herzlich.

HörAide
Hearing Systems GmbH




Neu in LützelFlüh an der Gotthelfstrasse 1

jeden Dienstag & Donnerstag: 9:00 – 11:30 / 13:30 – 17:00

- 👂 Gratis Hörtest
- 👂 Feinjustierung und Reinigung bestehender Hörgeräte
- 👂 Verkauf neuer Hörgeräte
- 👂 Lebensqualität & Sicherheit mit gut eingestelltem Hörsystem

Rufen Sie uns an: Johanna Steiner 079 469 73 78 oder Bruno Nussbaumer 079 366 16 18



 Neu gestalteter Gastgarten

Voucher Dinner 2 for 1

NEWS aus dem **Landgasthof Ochsen (OX)** im **Oberdorf Lützelflüh** mit Kennenlernangebot 2 für 1 an alle Leser:

- + Nun ganzjährig **täglich offen** ab 10h bis Schluss mit durchgehenden Speiseangeboten mit **regionaler Landhausküche**. **Siehe Karten (QR Code)**.
- + **Neuer Cafésalon** «Rouge OX» in der ehemaligen Burgstube: mit gemütlichen Sofa's, Samtsitzbank mit Salontischchen, Kühlvitrine mit hausgemachten **Torten/Kuchen**, & **belegten Brötchen**. **Aufstrichen**. **Antipasti**. **täglich frischem Jour Gebäck**.
- + Alle Produkte auch zum mitnehmen/abholen (**a la Hofladen/Take Away**) 7 Tage/Woche.
- + Ungezwungen - charmant - mit Stil - unter Motto: **Testen Sie uns:** Frisch gekocht ist halb gewonnen! Alles ist erlaubt solange es gut ist.

Zum Probieren bis 50% auf Speisekonsumation


RESERVIEREN Sie JETZT «QR Code (=unser Google Maps-Eintrag)» unter **«Goldbach» Dinner for 2**

Für Analoge: Rufen/SMS : **078 976 13 71 (Chef Bernhard direkt)**
 Gotthelfstrasse 11 - Lützelflüh im Oberdorf
 Nur 3 Minuten Fussweg oberhalb Gemeinde/Kirche/Gotthelf Zentrum oder von Kulturmühle, 2 Min. von Sekundarschule, Parking vor, hinter, um das Haus.


Gegen diesen ausgefüllten Genuss Scheck erhalten Sie: 2 Hauptspeisen zum Preis von 1. Im Café Salon Rouge gilt dies entsprechend für Buffet/Vitrine.
 Bei unterschiedlichen Preisen gilt der Voucher für die günstigere Speise. Einlösbar bis 30.12.2025.
 Pro Person kann nur 1 Voucher eingelöst werden. Nicht kumulierbar, keine Barauszahlung möglich. Füllen Sie bitte für das Personal Ihren Scheck aus:

NAME(n): _____ CHF Betrag: _____
 Adresse(n): _____ PLZ/Ort: _____
 O Bitte ankreuzen, wenn genehm: Ich stimme zu mich/uns ab und zu für Anlässe oder wesentliche Neuigkeiten zu kontaktieren unter _____ und/oder Social Media _____
 Für mehr Platz und Feedback LÖB & TADEL - Ihre Ideen & Anregungen benutzen Sie bitte Rückseite. Scheck bei Zahlung bitte statt Geldanteil an Personal abgeben. Viel Vergnügen.
 Datum: _____ Ihre Unterschrift: _____

→ NEWS & Einladung zur Verfügung gestellt vom Ochsen für «Lützelflüh aktuell» →



Foto's und Menu



Route / Call



Was passiert eigentlich alles so im Jugendwerk?

Im ersten Halbjahr 2025 gab es im Jugendwerk einige spannende, lustige und abwechslungsreiche Momente. Hier ein kleiner Einblick in die bisherigen Projekte:

Wir starteten mit einem **Weekend für die Freiwilligen** mit Übernachtung in den Jugendräumen, nach einem Jugendtreff, und einem Ausflug ins Aqua Basilea am nächsten Tag. Dies war ein Wunsch der Freiwilligen und wurde gemeinsam mit ihnen geplant und organisiert. Ziel des Weekends war es, die 7. Klässlerinnen und Klässler, die Ende 2024 die Teamlerinnen- und Teamlerschulung absolviert haben, in das bestehende Team zu integrieren und erste gemeinsame Erlebnisse zu schaffen.

Neben den regelmässigen Kinderangeboten und Jugendtreffs, die während der Schulzeit stattgefunden haben, gab es in den Frühlingsferien die vielfältigen **«Ferienaktivitäten»**. Diese wurden wie jedes Jahr gemeinsam mit dem Jugendwerk Brandis organisiert. Dank der Mitwirkung vieler Vereine und Organisationen aus den Gemeinden der Region konnten insgesamt 376 Kinder an den 25 Angeboten teilnehmen.

Vielen Dank nochmals allen Anbietenden für eurer Engagement, welches den Kindern unvergessliche Abenteuer in den Frühlingsferien ermöglichte.

Am schulfreien **Berner Bildungstag** im Mai organisierte die Jugendwerk Region «Emmental» zwei Angebote für Schülerinnen

und Schüler der 3. – 9. Klasse. Die Oberstufenschülerinnen und -schüler der drei Standorte konnten gemeinsam in den Europa Park fahren, während die Primarschülerinnen und -schüler einen Ausflug in das Kiddy Dome machten. Beide Ausflüge kamen bei den Kindern, den Jugendlichen und den Eltern gut an.

Im Juni wurden die Tage heisser... Passend dazu stellte das Jugendwerk am **Jubiläumsfest der Badi Lützelflüh** ein Bull-Rodeo und diverse Kreativposten auf, um neben dem Wasser passende Animation zu bieten. Dies war ein voller Erfolg: Viele Familien besuchten die Badi und die Angebote des Jugendwerks.

Zum Abschluss vor den Sommerferien gingen wir mit den **jugendlichen Freiwilligen**, die das Jugendwerk das ganze halbe Jahr über tatkräftig unterstützt und mit ihren Ideen geprägt haben, in die Emme baden und spielten anschliessend eine Runde Minigolf. Zur Abkühlung gab es natürlich ein Eis.

Während der ersten Sommerferienwoche fand das **Mega-Lager** statt, welches überregional vom Jugendwerk organisiert wird. Innerhalb von fünf Tagen reisten wir mit über 200 Kindern im Sportcamp Melchthal «um die Welt». Bei diversen Geländespielen, Spielen und Ausflügen konnten die Kinder in verschiedene Länder und ihre Kulturen eintauchen.

Das Jugendwerk freut sich auf das neue Schuljahr und tolle Erlebnisse mit euch! Bis bald.

Nadine Schmid, Kinder- und Jugendarbeit Lützelflüh

TEENS
SEMESTER 2025
5.-6. KLASSE

JEWELIS MITTWOCHS
VON 17:15-19:15 UHR

20.08.2025 CANDY CASINO
17.09.2025 DUELL UM DIE WELT
22.10.2025 GRUSELABEND
19.11.2025 NERFBATTLE
10.12.2025 CHRISTMAS SPECIAL

3.- FÜR'S ABENDESSEN MITBRINGEN

QR CODE FÜR DIE WHATSAPP COMMUNITY

JUGENDWERK
Lützelflüh

DIE EINZELNEN FLYER WERDEN JEWELIS IN DIE COMMUNITY GESENDET

NADINE SCHMID
078 319 34 09
NADINE.SCHMID@JUGENDWERK.CH
L.JUGENDWERK.CH

Kids
Semesterflyer 2025

2.-4. KLASSE
MITTWOCHS VON 12:15-14:15 UHR

03.09.2025 Zirkus
29.10.2025 Reise ins Weltall
26.11.2025 Winterzauber

3.- FÜR'S MITTAGESSEN MITBRINGEN

FÜR DIE WHATSAPP COMMUNITY:

06.09.2025 BRÜGGEFEST
06.12.2025 ADVENTSMÄRKT

JUGENDWERK
Lützelflüh

NADINE SCHMID
078 319 34 09
NADINE.SCHMID@JUGENDWERK.CH
L.JUGENDWERK.CH

le GARAGE

Garage Jürg Kohler AG

Alpenstrasse 30A
3432 Lützelflüh
034 460 44 44
www.garage-jj-kohler.ch



Wohnmobilvermietung

Verkauf, Service und Reparaturen
aller Automarken, Campingfahrzeugen
und Fahrzeuganhänger

SIE BAUEN?

Wir haben das Zeug dazu.



wuethrich-baustoffe.ch



**Tu dir
Gutes!**

Yoga

Hatha Anusara: Di: 18.30 Uhr | Do: 19.30 Uhr
Hatha sanft: Mo: 19.15 Uhr | Mi: 10.00 Uhr
Yin: am 4. Freitag im Monat: 18.30 Uhr

Pilates

Mo: 10.00 Uhr | Mi: 09.00 Uhr
Do: 20.30 Uhr

Feldenkrais®

ATM: Mo: 09.00 Uhr | Do: 19.30 Uhr

Schwanger in Bewegung

Pilates/Yoga Di: 19.30 Uhr
Rückbildung mit Pilates Di: 20.30 Uhr

Termine nach Vereinbarung: ☎ 079 567 51 64

Craniosacrale Biodynamik

Feldenkrais® FI

manuelle Lymphdrainage



Bewegungs- und
Gesundheitswerkstatt

Brigitte Schwarz-Aeschbacher

eidg. dipl. KomplementärTherapeutin
Bewegungspädagogin GDS/IfB
Trachselwaldstr. 43, 3452 Grünenmatt

info@mueven.ch
www.mueven.ch
079 567 51 64

Krankenkassen anerkannte Komplementär-Therapie



Landfrauenverein Lützelflüh und Umgebung

Herbstprogramm 2025

www.landfrauen-lützelflüh.ch

Pausenmilchtag – Mittwoch, 27. August 2025

Der Landfrauenverein offeriert in jedem Schulhaus der Gemeinde Milch und selbstgebackenes Brot.

Kräutervortrag – «Chrüter-Gschichte» einmal anders ...

Aus dem Chrüter-Chistli erzählt: Kurioses, Zaubenhaftes, Besonderheiten der Namen, Ansichten aus früheren Zeiten usw.

Datum/Zeit: **Montag, 1. September 2025, 20 – 22 Uhr**
 Kursort: Kirchgemeindehaus, Grünenmatt
 Referentin: Regula Gerber
 Kosten: CHF 15.–
 Teilnehmerzahl: mind. 15 Personen
 Anmelden bis: 16. August 2025

Brüggefescht – Samstag, 6. September 2025, 10 – 17 Uhr

Wir machen Öpfuchüechli

Einmachen – Haltbarmachen

Voll im Trend, bei wem wecken eingemachtes Obst/Gemüse keine Kindheitserinnerungen? Selbstgemachtes ohne Konservierungsmittel! Vom Sterilisieren, Heiss einfüllen, Dörren, Trocknen, im Öl und mit Milchsäurebakterien (Sauerkraut und Kim Chi). Jedes geht mit einem vollen Korb nach Hause.

Datum/Zeit: **Freitag, 12. September 2025, 18.30 – 22 Uhr**
 Kursort: Schulküche Sekundarschulhaus, Lützelflüh
 Kursleitung: Anita Mumenthaler
 Kosten: CHF 80.– für Mitglieder Landfrauenverein Lützelflüh, CHF 85.– für Nichtmitglieder, inklusiv hergestellte Lebensmittel und Rezepte
 Mitbringen: Schürze und Gefäss für Transport
 Teilnehmerzahl: mind. 10, max. 14 Personen
 Anmelden bis: 28. August 2025

Herbstkranz

Mit herbstlichen Materialien gestalten wir einen Kranz, welcher aufgehängt oder mit einem Windlicht in der Mitte platziert werden kann.

Datum/Zeit: **Mittwoch, 17. September 2025, 19 – 21 Uhr**
 Kursort: Atelier «vor Egg», Schneidereg 677d, Lützelflüh
 Kursleitung: Daniela Stalder
 Kosten: CHF 90.– für Mitglieder Landfrauenverein Lützelflüh, CHF 95.– für Nichtmitglieder
 Materialkosten: inklusiv, ohne Windlicht
 Teilnehmerzahl: mind. 3, max. 6 Personen
 Anmelden bis: 30. August 2025



Erntedankgottesdienst in der Kirche Lützelflüh – Sonntag, 12. Oktober 2025, 9.30 Uhr

Die Kirche wird vom Landfrauenverein dekoriert.

Blumensäulen

Gemeinsam gestalten wir mit losen Klötzchen eine Blumensäule und schablonieren anschliessend auf Vorderseite ein gewünschtes Motiv. Grosse Blumensäule mit 107 Klötzchen ca. 51 cm, kleinere Blumensäule mit 79 Klötzchen ca. 37 cm.

Datum/Zeit: **Dienstag, 14. Oktober 2025, 19 – 21.30 Uhr**
 Kursort: Scheuerweid 2, Kaltacker
 Kursleitung: Sabrina Strahm
 Kosten: Grosse Säule CHF 69.– Mitglieder Landfrauenverein Lützelflüh, CHF 74.– für Nichtmitglieder
 Kleine Säule CHF 59.– Mitglieder Landfrauenverein Lützelflüh, CHF 64.– für Nichtmitglieder
 Materialkosten: inklusiv
 Teilnehmerzahl: mind. 6, max. 12 Personen
 Anmelden bis: 26. September 2025



Öpfuchüechlistand bei der Metzgerei Gygax – Samstag, 18. Oktober 2025, 11 – 16 Uhr

Fortsetzung Seite 40

LÜTZELFLÜH aktuell | Herbst 2025

Offizieller Pausenmilchtag der Schweizer Milchproduzenten (SMP) – Donnerstag, 30. Oktober 2025

Die Milch ist von SMP gespendet. Der Landfrauenverein offeriert in jedem Schulhaus der Gemeinde selbstgebackenes Brot.

Weihnachtssterne

Gemeinsam gestalten wir drei verschieden grosse Weihnachtssterne in den gewünschten Farben und schablonieren die Rückseite mit gewünschten Motiven.

Datum/Zeit: **Mittwoch, 5. November 2025, 14 – 17 Uhr**
Kursort: Scheuerweid 2, Kaltacker
Kursleitung: Sabrina Strahm
Kosten: CHF 59.– für Mitglieder Landfrauenverein Lützelflüh, CHF 64.– für Nichtmitglieder
Materialkosten: inklusiv
Teilnehmerzahl: mind. 6, max. 12 Personen
Anmelden bis: 17. Oktober 2025



Drahring

Wir gestalten einen Drahring mit diversen Materialien für die Winter- oder Adventszeit.

Datum/Zeit: **Freitag, 7. November 2025, 14 – 16 Uhr**
Kursort: Kreative-Gärtnerei (Gfeller Gartenbau AG), Lützelflüh
Kursleitung: Yvonne Niederhauser
Kosten: CHF 60.– für Mitglieder Landfrauenverein Lützelflüh, CHF 65.– für Nichtmitglieder
Materialkosten: inklusiv Kaffee und Kuchen
Teilnehmerzahl: mind. 6, max. 8 Personen
Anmelden bis: 17. Oktober 2025



Tasse töpfeln

Datum/Zeit: **Mittwoch, 19. November 2025, 19 – 21 Uhr (töpfeln)**
Mittwoch, 10. Dezember 2025, 19 – 20.30 Uhr (glasieren)
Kursort: atelier solea, Dorfstrasse 19c, Zollbrück
Kursleitung: Tamara Wüthrich
Kosten: CHF 98.– für Mitglieder Landfrauenverein Lützelflüh, CHF 100.– für Nichtmitglieder
Materialkosten: CHF 30.– per Kilo, inkl. Brennen
Teilnehmerzahl: mind. 3, max. 4 Personen
Anmelden bis: 4. November 2025



Workshop Kränze

Datum/Zeit: **Freitag, 21. November 2025, 13.30 – 16 Uhr**
Kursort: Bleicheweg 8, Lützelflüh
Kursleitung: Sabine Stalder
Kosten: CHF 60.– für Mitglieder Landfrauenverein Lützelflüh, CHF 65.– für Nichtmitglieder
Materialkosten: inklusiv
Mitbringen: wenn vorhanden, eigene Dekoartikel
Teilnehmerzahl: mind. 5, max. 8 Personen
Anmelden bis: 12. oder 19. November 2025



Adventshöck – Mittwoch, 26. November 2025, 13.30 Uhr

Gemütliches Beisammensein (Ort folgt mit Einladung)

Der Verein vermietet:

- Spuckschütze pro Stück CHF 5.–
 - grosse Fritteuse CHF 50.–, Fritteuse mit zwei Körben CHF 40.–
 - Holzplatten für Käse- und/oder Fleischplatten CHF 10.– (1 m lang mit Baumrinde, lackiert für Lebensmittel)
- Reservationen bei: Christine Gyga, Tel. 034 431 22 59, Natel 079 857 78 53, stefangygax@bluewin.ch

Anmelden für Kurse: Heidi Stalder, Tel. 079 391 29 31, heidi64@bluewin.ch

Wichtig!!!

Die Anmeldungen sind verbindlich! Bei unentschuldigtem Fernbleiben müssen die Kurskosten bezahlt werden!
Bei unseren Vereinstätigkeiten sind auch Männer so wie Nichtmitglieder jederzeit herzlich willkommen!

April 2026

Reise nach Slowenien

mit dem Verein Kulturbrücke Velike Lašče – LützelFlüh



Geschätzte Mitglieder des Vereins Kulturbrücke, Behörden der Gemeinde LützelFlüh, Bewohnerinnen und Bewohner von LützelFlüh und Umgebung, liebe Freunde

Der **Verein Kulturbrücke Velike Lašče – LützelFlüh** organisiert im Frühling 2026 mit der Partnergemeinde Velike Lašče in Slowenien nach 28-jähriger Zusammenarbeit und vielen kulturellen und wirtschaftlichen Austauschen wiederum eine Reise nach Slowenien. Dieses Mal mit vielen Erlebnissen in Velike Lašče mit den Gastgeberfamilien. Anschliessend Entspannung und Erholung im Thermalbad Terme 3000 – Moravske Toplice.

Reisedaten: 9. – 16. April 2026

Das Thermalbad Moravske Toplice, Terme 3000, ist besonders geeignet für Familien mit Kindern. Schaut doch bitte für mehr Infos unter www.sava-hotels-resorts.com.

Kurzer Beschrieb des Reiseprogramms

Donnerstag, 9. April 2026

5.45 Uhr Abfahrt mit Sommer Reisen ab Grünen. Fahrt über Italien nach Nova Gorica (Kulturstadt Europa 2025) Übernachtung in Hotel.

Freitag, 10. April 2026

Besichtigung des Vipavatales mit Weinbergen rund um Goriška Brda. 17 Uhr Abfahrt nach Velike Lašče, Abendessen und Übernachtung bei Gastfamilien.

Samstag, 11. April 2026

Ganzer Tag wird vom Verein Kulturbrücke LützelFlüh- Velike Lašče und den Gastgebern mit kleinen Ausflügen organisiert. Abendessen und Übernachtung bei Gastgebern.

Sonntag, 12. April 2026

Möglichkeit die Sonntagsmesse zu besuchen
Gemeinsamer Ausflug mit den Gastgeberfamilien.

Schlechtwetterprogramm Besichtigung Ljubljana.
Gemeinsamer Abend mit Nachtessen und Kulturprogramm in der Schule. Übernachtung bei Gastgeberfamilien.

Montag, 13. April 2026

Nach dem Frühstück bei den Gastgebern Abschied und Abfahrt nach Moravske Toplice in die Terme 3000.

Zimmerbezug im Hotel Livada

3 Übernachtungen im Hotel Livada (13. – 15. April 2026)
Im Preis inbegriffen Halbpension (Frühstück- und Abendessenbuffet), Eintritte Thermalbad und Badelandschaft Terme 3000 bis 15. April 2026.

Dienstag, 14. April 2026

Mögliche Teilnahme an Ausflug mit unserem Bus nach Jerusalem (Weinstrasse und Weinkellerei) Nachmittag frei.

Mittwoch, 15. April 2026

Möglichkeit an gemeinsamer Velotour teilzunehmen.

Donnerstag, 16. April 2026

8.30 Uhr Heimfahrt nach Grünen über Österreich.
Ankunft ca. 21.30 Uhr.

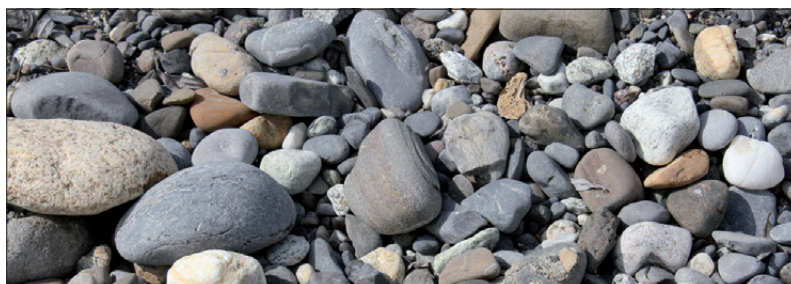
Preis

Max. CHF 780.– pro Person im Doppelzimmer,
Zuschlag für Einzelzimmer CHF 100.–
Kinder bis 5 Jahre gratis,
Kinder von 5 bis 12 Jahre 50% Ermässigung.

Die Reise wird von unseren Mitgliedern, Milan und Heidi Greiner aus Oberdiessbach, organisiert und geleitet.

Alle sind herzlich eingeladen.

Der Anmeldetalon kann bei Marianne Flückiger, Tel. 079 214 46 48, maflu@bluewin.ch oder auf der Gemeindeschreiberei LützelFlüh bezogen werden.



Kies aus der Region.



WALDHAUS KIES AG
Gumpersmühle
3452 Grünenmatt

Rundmaterial

Wandkies unsortiert
Wandkies 0–100 mm
Bollensteine 60–250 mm

Kies gebrochen

0–25 mm und 0–45 mm

Verkauf Kiesgrube

Tel. +41 31 939 31 04
Tel. +41 79 652 85 68
www.waldhauskiesag.ch

theater lützel

30. August bis 19. September 2025
Gärtnerei Waldhaus, Dahlienschau, Lützel

Regie:
Ami Barbara Rauch

LYSISTRATA

DER KRIEG
MUSS WEG!

Komödie sehr frei
nach Aristophanes
Von Michela Gösken
ins Berndeutsche
übersetzt von
Ami Barbara Rauch

www.theater-luetzel.ch

Blaeser RAIFFEISEN

Infos:

Aussteller gesucht!

Advänts MÄRIT

Samstag, 6. Dezember 2025
von 16 bis 21 Uhr
Bahnhofplatz Lützel

GVL
Gewerbeverein Lützel



Gemeinnütziger
Frauenverein
Lützel-Goldbach

www.frauenverein-luetzelgch.ch



Gemeinnütziger Frauenverein
Lützel-Goldbach

Brockenstube

Öffnungszeiten:

Donnerstag 13.30 – 16.30 Uhr
Freitag 13.30 – 16.30 Uhr
Samstag 9.00 – 11.30 Uhr

Auskunft:

D. Sommer Tel. 079 613 33 16
H. Gerber Tel. 034 461 35 60

Flickatelier

mit Kaffee

Öffnungszeiten:

Dienstag 13.30 – 16.30 Uhr
Mittwoch 8.30 – 11.00 Uhr

Auskunft:

E. Mühlemann Tel. 034 461 18 77

Verkaufs- und Annahmedaten August – November 2025

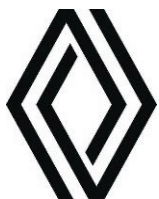
	Donnerstag	Freitag	Samstag
August	28.08.	29.08.	30.08.
September	11.09. 25.09	12.09. 26.09.	13.09. 27.09.
Oktober	09.10. 23.10.	10.10. 24.10.	11.10. 25.10.
November	06.11. 20.11.	07.11. 21.11.	08.11. 22.11.

Haben Sie zuhause Sachen, welche Sie nicht mehr brauchen und noch gut sind?
Unsere Brockenstube freut sich über noch gut erhaltene brauchbare Sachen.

	Dienstag	Mittwoch
September	02.09.	03.09.
Oktober	Herbstputzete	
November	04.11.	05.11.

Kommt und bringt eure kaputten Kleider. Wir flicken sie gerne.
Wir nähen Knöpfe an, ersetzen Reissverschlüsse, stopfen Löcher, kürzen Hosen,
verstärken Hosensäcke, flicken überbeanspruchte Kinderjeans und anderes mehr.
Scheut euch nicht, von unserer Dienstleistung Gebrauch zu machen.
Edith Mühlemann und die Flickerinnen freuen sich über jeden Besuch.

Wir gratulieren zum erfolgreichen Lehrabschluss 2025



Blaser + Marti AG Lützelflüh

...wir sprechen Renault

Brandisstrasse 25 • 3432 Lützelflüh • Tel. 034 461 27 79 • www.renault-blaser.ch

UHC GRÜNENMATT-SUMISWALD



FÜR KLEIN BIS GROSS **UNIHOCKEY FÜR ALLE**

Hast du Lust eine neue Teamsportart auszuprobieren oder suchst du nach einem neuen Team?

Dann melde dich beim UHC Grünenmatt-Sumiswald (admin@uhcg.ch oder über unsere Homepage www.uhcg.ch).

Wir bieten Teams in verschiedenen Altersklassen an. Dabei ist uns die individuelle Förderung und die Freude am Sport am wichtigsten!

Unsere Teams:

Unihockeyschulen Sumiswald und Rüegsbach

Junioren E

Junioren D

U14

U16

U21



„Wir brauchen die ganze Truppe, jeden Spieler des Teams, wenn wir erfolgreich sein wollen.“ (Pep Guardiola)





Mädchen und Jungen in die Pubertät begleiten
Sexualpädagogisches Präventionsprojekt



MFM-Projekt®
Mädchen Frauen Meine Tage

Elternvortrag „Wenn Mädchen Frauen werden“
(Hintergrund des MFM-Projekts, Inhalte des Workshops)
Freitag 17. Oktober 2025, 19:30 - 21:30 Uhr

Workshop „Die Zyklus-Show“
(Was Mädchen über Pubertät, Zyklus und Menstruation wissen sollten)
Samstag, 18. Oktober 2025, 9:00- 16:00 Uhr

Ort: Kirchgemeindehaus Grünmatt
vis-à-vis Turnhalle

Leitung: Karin Weber, Kursleiterin MFM-Projekt

Organisation: Verein Dorfläbe Grünmatt

Anmeldung bis 3.10.25 an:
Renate Burkhalter: 079 312 52 01
roesi@hotmail.com

Die Anmeldung gilt als verbindlich.

Platzzahl beschränkt.
Mind. 10, max. 16 Anmeldungen.

Kosten:
Elternvortrag und Workshop
Fr. 110.- pro Mädchen, inkl. Vortrag

www.mfm-projekt.ch
www.zyklus-show-emental.be



DORFLÄBE
GRÜNMMATT



Rückblick vom 24. März 2025

Blutspenden in Lützelflüh

Auch im Frühling durften wir wieder zahlreiche Blutspenderinnen und Blutspender in der Mehrzweckanlage begrüßen. Dies erfreut uns jedes Jahr sehr und möchten uns auf diesem Weg bei Allen herzlich bedanken für die wertvolle Spende und Eure Unterstützung an die Bevölkerung.

Wir suchen Dich! Ein Hobby das Leben retten kann!

- Wissen was im Notfall zu tun ist
- Bei einem Unfall nicht ratlos im Abseits stehen
- Tolles Vereinsklima mit Spass und Geselligkeit, Kameradschaft und Teamwork
- Einmal im Monat eine coole Übung mit Fallbeispielen
- Freiwillige Mithilfe bei Sanitätsdiensten und Blutspende-Aktionen

Interessiert? Dann komm und schau doch mal vorbei.
Jede Übung ist ein Schnupperabend und Interessierte sind jederzeit willkommen.
Nächste Übung findet am **13. Oktober 2025 um 20 Uhr** auf der Bühne in der Mehrzweckanlage im Emmenschachen Lützelflüh statt.
Weitere Übungen findet ihr unter www.samlugo.ch

Wir freuen uns Dich kennen zu lernen.



Vielen lieben Dank auch an die treue Spenderin Heidi Wittwer.
Sie hat 60x Blut gespendet.

Nothilfekurs Blended Learning
Samstag, 25. Oktober 2025, 8 - 16 Uhr in Lützelflüh

Keine Voraussetzungen
7 Std. Präsenzzeit
3 Std. E-Learning
CHF 160.-

Samariterverein Lützelflüh-Goldbach
Susanne Wanzenried
Tel. 034 461 52 84
samariter.luetzelflueh@hotmail.com
www.samlugo.ch



Bau- und Energieberatung GmbH

Rosenweg 3, 3432 Lützelflüh

Tel. 079 209 84 83

www.messmer-bau-energie.ch

info@messmer-bau-energie.ch



**Beratung und Verkauf
von PV-Anlagen**



Bichsel
Sanitär, Heizung
und Reparaturen
Emmentalstr. 154
3435 Ramsey



Mues öppis mit d'r Heizig ga, muesch chauts oder warms Wasser ha...

de lüt am Bichsu a

079 687 31 08

bichsel@zapp.ch


finalution
versicherungs- und vorsorgelösungen

unkonventionell.ch

Mit uns haben Sie die richtigen Werkzeuge für Versicherungen und Vorsorge.



finalution gmbh | Rüegsastrasse 12 | 3415 Hasle-Rüegsau | Tel. +41 34 423 66 33 | info@finalution.ch | www.finalution.ch



Wir suchen

Gastsängerinnen und Gastsänger

für das Adventskonzert vom 29. und 30. November 2025 in der Kirche von Lützelflüh

Singst du gerne?

Wir üben die Lieder für unser Adventskonzert für Ende November 2025 ein.

Wir singen verschiedene alte Weihnachtslieder. Musikalisch werden wir am Konzert von Akkordeon und Geige unterstützt.

Wir freuen uns sehr auf eine Verstärkung unseres Chors durch Gastsängerinnen und Gastsänger.

Notenlesen ist kein Muss, Freude am gemeinsamen Singen ist das wichtigste.

Erwachsene und Jugendliche sind herzlich willkommen.

Gerne bereiten wir die nötigen Singblätter vor. Die einzelnen Singstimmen hat unser Chorleiter aufgenommen, jeder Singstimme können sie digital zugeschickt werden.

Wir freuen uns auf jede neue Stimme!

Schnuppern ist erwünscht, geübte Sängerinnen und Sänger können auch erst nach den Herbstferien einsteigen.

Jede Anmeldung freut uns!

Beste Sommergrüsse vom Gemischten Chor Grünenmatt

Melde dich direkt bei einem Chormitglied oder per Mail:

info@gcgm.ch oder maflu@bluewin.ch

Weitere Infos unter: www.gcgm.ch

**Die Chorproben finden jeweils am
Dienstag von 20.15 – 21.45 Uhr im Singsaal, Schulhaus Grünenmatt, statt.**

Folgende Möglichkeiten zum Einstieg haben
Gastsängerinnen und Gastsänger:

Proben nach den Sommerferien 2025

Jeweils Dienstags 12. August – 16. September

Proben nach den Herbstferien 2025

Dienstag 14., 21., 28. Oktober und 4. November

Probe am Samstag 8. November

9 – 12 Uhr und 13.30 – 17 Uhr

Dienstag, 11., 18. und 25. November

Probe in der Kirche Lützelflüh

Dienstag, 25. November, 20 Uhr

Hauptprobe mit Musikern in der Kirche Lützelflüh

Freitag, 28. November, 19.30 Uhr

Konzert

Samstag, 29. November 2025, 20 Uhr

Sonntag, 30. November 2025, 16 Uhr

emme kies + beton



3452 Grünenmatt | Tel. 034 431 18 80 | info@emmekies.ch



GERBER FORST AG

Burgackerstrasse 40

3432 Lützelflüh

Tel. 079 653 22 37

info@gerber-forst.ch

www.gerber-forst.ch

- Verkauf von Cheminée- und Brennholz
- Holzschnitzel für Garten
- Gartenholzerei

Thalsäge RESTAURANT

Thalgraben, 3432 Lützelflüh
www.thalsaege.ch Tel 034 461 50 30

Dienstag und Mittwoch Ruhetag



Haltepunkt beim Restaurant für unsere Gäste
mybuxi.ch/emmental

- **Gepflegte Speisekarte** mit wechselnden Saisongerichten
- **Speisesäli** bis 30 Personen
- **Gartenrestaurant** (50 Plätze)
- **Bankettsaal** (bis 120 Personen)
Hochzeiten, Familien- und Vereinsanlässe mit unserem
- **Personenlift** ist der Saal auch für Gehbehinderte und Kinderwagen problemlos zu erreichen.
- **Grosser Parkplatz** für Reisebusse geeignet.
- **Toller Kinderspielplatz direkt bei der Gartenterrasse**

Ihr Bauprojekt.

Unsere Leidenschaft.



CHRISTEN

Bauunternehmung Grünenmatt

Hans Ulrich Christen AG

Bauunternehmung

3452 Grünenmatt

T 034 431 17 11

info@chribau.ch

www.chribau.ch

BIBLIOTHEK RÜEGSAU

Rüegsastr. 30, 3415 Rüegsauchachen, Tel. 034 461 22 02, www.wirlesen.ch

Öffnungszeiten

(auch während den Schulferien)

Dienstag	17 – 20 Uhr
Mittwoch	13 – 16 Uhr
Donnerstag	9 – 11 Uhr
Freitag	17 – 20 Uhr
Samstag	13 – 16 Uhr

Bücherschrank im Freibad Lützelflüh

In diesem Jahr durfte ich einen neuen, robusten Badi-Bücherschrank kaufen. Lange haben wir im Team diskutiert und verschiedene Möglichkeiten besprochen. Der Schrank sollte möglichst langlebig sein, schön anzusehen und nicht zu teuer. Mehr durch Zufall fand ich den jetzigen Schrank und konnte ihn bei einer Privatperson erwerben. Nach einer gründlichen Reinigung erstrahlt er nun wieder in seiner vollen Pracht.



Im April beginne ich jeweils die aussortierten Bücher in unserem Estrich nach Schätzen für den Schrank zu durchforsten. Es soll für alle etwas dabei sein: Romane, Krimis, Sachbücher, Bilderbücher, Comics und Zeitschriften. So werden die Stunden

in der Badi auch im Trockenen ein Erlebnis und die Leseratten unter den Wasserratten kommen nicht zu kurz.

Unsere Veranstaltungen 2025

Lesegruppe

Seit vielen Jahren trifft sich die Lesegruppe alle sechs Wochen am Montagabend in der Bibliothek Rüegsau zur gemütlichen Runde. Gemeinsam wählen wir ein Buch aus, das von allen gelesen wird und anschliessend in der Runde besprochen wird. **Der nächste Termin wird via Aushang und auf unserer Homepage bekannt gemacht.**

Haben wir Ihr Interesse an einem spannenden Austausch über ein Buch geweckt? Dann melden Sie sich bei uns. Wir freuen uns über neue Gesichter in der Gruppe. Gerne darf auch nur «geschnuppert» werden.

Lesezirkel

Dienstag, 16. September
Dienstag, 11. November
jeweils 20 Uhr

Offen für alle, die nicht nur gerne lesen, sondern auch gerne über das

Gelesene diskutieren. Bei Interesse, melden Sie sich in der Bibliothek oder kommen Sie direkt vorbei.



Värsli für die Chline

Montag, 3. November

Montag, 1. Dezember

jeweils um 9.30 Uhr

Ein Buchstart-Anlass moderiert von Regina Meier-Gilgen. Eltern und Grosseltern mit Kindern im Alter von 9 – 36 Monaten sind herzlich eingeladen.



Gwunderwunder Gschichtekoffer

Samstag, 29. November

jeweils um 10 Uhr

Spannende und lustige Geschichten erzählt von Irène Schüpbach für Kinder von 3 bis 8 Jahren.

Mehr Informationen zur Bibliothek Rüegsau finden Sie auf www.wirlesen.ch

Neue Zahlungsmöglichkeit: ab sofort können Gebühren in der Bibliothek auch mit TWINT bezahlt werden!

Die Bibliothek Rüegsau befindet sich im Dachgeschoss des COOP-Gebäudes in Rüegsauchachen. Das Team der Bibliothek freut sich auf Ihren Besuch.

Nicole Dömer, Bibliothek Rüegsau

ADVENTSFENSTER 2025

Wer hilft mit, ein Fenster zum Advent zu gestalten?

Sie wählen, ob Sie ein Fenster gestalten oder ob Sie noch dazu ein offenes Haus mit Tee und Kaffee anbieten.

Falls Sie Interesse haben, melden Sie sich doch bei uns.
Wir freuen uns auf Ihren Anruf, um das Datum festzulegen.

Anita Schütz-Jörg
Käthi Aeberhard-Hegg

Tel. 034 461 58 32
Tel. 034 431 20 29



Gässli 6 | 3432 Lützelflüh | www.kentaur.ch



*«Wir sorgen für warmes Wasser.
Du für die Melodie!»*

Solar // Heizung // Sanitär // Werkleitung // Spenglerei

Ramseier AG Gebäudetechnik Grünenmatt
Telefon 034 431 22 22, info@ramtech.ch, www.ramtech.ch

RamseierAG

Rufen Sie uns an, wir sind gerne für Sie da:

Tel. 034 420 07 70

Montag bis Freitag: 8.30 – 11.30 Uhr

Fahrdienst

Montag bis Freitag: 8.30 – 11.30 Uhr, 13.30 – 16 Uhr

Croix-Rouge suisse
Schweizerisches Rotes Kreuz
Canton de Berne Kanton Bern



Für mehr Menschlichkeit im Emmental

Das SRK Kanton Bern ist in der Region Emmental verankert und wird von vielen Freiwilligen, Mitgliedern sowie Gönnerinnen und Gönnern unterstützt. Dank dieser Hilfe ist es uns möglich, die Entlastungsangebote weiterzuführen. Zusammen mit den Freiwilligen engagieren wir uns für Menschen aller Altersgruppen, die Unterstützung nötig haben.

Das SRK Kanton Bern, Region Emmental bietet Menschen im Emmental ein vielfältiges Entlastungs- und Beratungsangebot, damit sie möglichst lange ein selbstbestimmtes Leben führen können:

- Entlastung für pflegende Angehörige
- Besuchs- und Begleitsdienst
- Rotkreuz-Fahrdienst
- Rotkreuz-Notruf
- Patientenverfügung / Vorsorgeauftrag
- Kinderbetreuung zu Hause
- Ergotherapie-Praxen in Burgdorf und Langnau

Aktuelle Zahlen

Nebst den Mitarbeitenden unterstützen zurzeit im Emmental mehr als 300 Freiwillige unsere Kundinnen und Kunden. Die 257 Freiwilligen im Fahrdienst absolvierten im letzten Jahr 37'299 Fahrten und legten dabei 713'735 Kilometer zurück. Während 1496 Stunden standen im Jahr 2024 die 42 Freiwilligen im Besuchs- und Begleitsdienst bei 44 Kundinnen und Kunden im Einsatz. Die sechs Freiwilligen im Notruf führten im vergangenen Jahr 352 Kontroll-Besuche bei Notrufkundinnen und -kunden aus.

Diese Zahlen zeigen, dass die Freiwilligen das Herzstück des Schweizerischen Roten Kreuzes sind.

Wir sind sehr dankbar für Ihr Engagement und Mitgefühl.

Mit grosser Wertschätzung danken wir Ihnen, im Namen des gesamten Teams, für Ihren unermüdlichen Einsatz und Ihre Hingabe an das Wohl unserer Gesellschaft.

Rotkreuz-Notruf	2024
Anzahl Freiwillige	6
Anzahl Neuanschlüsse	108
Anzahl Kundinnen und Kunden	349

Rotkreuz-Fahrdienst	2024
Anzahl Freiwillige	257
Anzahl Kundinnen und Kunden	2035
Gefahrene km	713'735
Anzahl Transporte	37'299

Besuchs- und Begleitsdienst	2024
Anzahl Freiwillige	42
Anzahl Kundinnen und Kunden	44
Stunden mit Kundinnen und Kunden	1496

Kinderbetreuung zu Hause	2024
Anzahl Betreuungsstunden	876
Anzahl betreute Familien	22
Anzahl Kundinnen und Kunden	349



Team Rotkreuz-Notruf



Mitarbeiterinnen des SRK Kanton Bern, Region Emmental

Möchten auch Sie sich als Freiwillige oder Freiwilliger engagieren, dann freuen wir uns auf Ihre Kontaktaufnahme:

SRK Kanton Bern, Region Emmental, Lyssachstrasse 91, 3400 Burgdorf

Tel. 034 420 07 70, info-emmental@srk-bern.ch, srk-bern.ch

Gemeindeverwaltung Lützelflüh
Kirchplatz 1, 3432 Lützelflüh
Tel. 034 460 16 11
info@luetzelflueh.ch
www.luetzelflueh.ch

